

Hartberg

DAS ZENTRUM DER OSTSTEIERMARK



FOTOWETTBEWERB
SCHWIMMENDE
BILDER

Seite 5

KLIMAFITTE
GEMEINDE
HARTBERG

Seite 10-18

SOMMER
CAMPUS
HARTBERG

Seite 42

Frühling in Hartberg Kultur – Sport – Bildung – Leben – Arbeiten – etc.



KommR Ing.
Marcus Martschitsch
buergermeister@hartberg.at

Hartberg geht einen erfolgreichen Weg: Die erste Ausgabe der Stadt Nachrichten im heurigen Jahr gibt wieder einen beeindruckenden Einblick in das vielfältige Geschehen in unserer Stadt. Viele positive Berichte aus Wirtschaft, Bildung, Kultur und Sport ergeben ein buntes und lebendiges Bild unserer Stadt, auf das wir alle sehr stolz sein können. Ein herzliches Dankeschön an die vielen, teils ehrenamtlich agierenden Menschen die sich für unsere Stadt einsetzen.

Kultur: Fotokunst - 12 „schwimmende Bilder“ am Rochusteich (Enterlteich) als Attraktion für Gäste aus Nah und Fern gehen in die 3. Runde. Im Rahmen eines gemeinsamen Fotowettbewerbs mit dem Tourismusverband Oststeiermark und MeinBezirk.at Hartberg-Fürstenfeld wurden beeindruckende Schnappschüsse aus Hartberg und der ganzen Erlebnisregion Oststeiermark eingereicht. 12 faszinierende Motive werden als schwimmende Bilder am Stadttteich präsentiert. Eine Auswahl der Einreichungen können Sie bis 22. März im Künstlertreff in der Fußgängerzone bestaunen. Mein Dank geht an alle, die an diesem Fotowettbewerb teilgenommen haben.

Events: In den nächsten Monaten sind viele Veranstaltungen in unsere Innenstadt organisiert: Am Samstag, den 12. April dürfen wir uns auf einen großen Ostermarkt freuen, einen Tag später folgt der beliebte Palmsonntagsgottesdienst am Hauptplatz. Im Anschluss an die Messe erwartet uns ein besonderer Festakt: Das renovierte Kreuz wird wieder auf der Kirche befestigt. Zahlreiche Events folgen: Im April das beliebte Oldtimer-Frühstückstreffen mit faszinierenden alten Fahrzeugen und das Radfest mit Radparade und buntem Rahmenprogramm sowie am 1. Mai das traditionelle Maibaumstellen mit der Landjugend Hartberg am Hauptplatz für eine ganze Region. Zum Muttertag das Event-Wochenende mit Autofrühling, Modenschau und dem

beliebten Flohmarkt. Groß ist unsere Vorfreude auch auf die zahlreichen Sommer-Events: Die Konzerte am Hauptplatz mit „Music in the City“ und Events im Schlosspark, Stadtfeeste der Feuerwehr und Stadtkapelle, Musical Festspiele, ClariArte, Samba-Festival, Street Food Market und vieles mehr. Einfach Feste für alle Altersgruppen.

Im Museum gibt es bis 1. Juni die spannende Ausstellung vom Kulturreferat: Aus dem „TAL DER KÖNIGE“ ...der Club an der Grenze. Danach folgt die Sonderausstellung vom Historischen Verein zum Thema „Entwicklung der Landwirtschaft“. Diese wird in enger Zusammenarbeit mit der Land- und forstwirtschaftlichen Fachschule Kirchberg am Walde, die heuer ihr 100-jähriges Jubiläum feiert, und der bäuerlichen Geschichte von Hartberg inklusive der Stadtbauern, umgesetzt.

Wirtschaft: Viele Innenstadt-Veranstaltungen und Aktionen der Einkaufsstadt Hartberg mit ihren rund 70 Mitgliedern erwarten uns in den nächsten Monaten. Die Cities App informiert und dient dabei als Sammelpass und Gewinnkarte. Einige wegweisende Projekte für die Innenstadt stehen am Start. Die Firma Ringana wird das Gebäude der ehemaligen Bäckerei König umfassend renovieren und in ein hochmodernes Ringana-Hotel umwandeln. Viele „Frischepartner*innen“ werden die Frequenz im Zentrum steigern. Die Gemeinde Hartberg startet mit dem Projekt „Mogghaus“, wo Platz für die Stadtbücherei und weitere Einrichtungen geschaffen wird, den Anstoß für weitere Projekte.

Gute Förderungen sollen den Einzug in die Innenstadt erleichtern. Beliebtes Highlight sind die vielen Gastgärten, die in den nächsten Monaten wieder Treffpunkte von Jung und Alt sein werden. Strandfeeling in der Stadt erwartet Sie wieder ab Mitte Mai mit dem VAIBZ Beachclub am Hauptplatz.

Für Ihre persönlichen
Anliegen stehe ich Ihnen
gerne in meiner Sprechstunde
zur Verfügung:

Di. 8:30 – 10 Uhr
gegen Voranmeldung

Liebe Hartbergerinnen und Hartberger, werte Leserinnen und Leser unserer Stadtzeitung!

Sport

Ein absolutes Aushängeschild des steirischen Fußballs ist unser TSV Hartberg. Es freut mich enorm, dass wir es geschafft haben, dass der TSV Hartberg Fußball ein modernes Bundesliga-Stadion bekommt. Gemeinsam mit dem TSV Fußball wird eifrig an Adaptierungsmaßnahmen gearbeitet und das bestehende Stadion mitten im Campus Hartberg, wo täglich 3000 junge Damen und Herren die Schulbank drücken, für die nächsten Jahre funktionstüchtig gemacht. Damit bekommen wir am traditionellen Standort ein zeitgemäßes, modernes Stadion. Für die Schüler*innen wird das Stadion bestens in die Zukunft geführt.

Wegweisende Projekte für Klimaschutz, Energieautarkie und Sicherheit: Mit der Fertigstellung der zweiten notfallresilienten Photovoltaikanlage am Bauhof haben wir eine weitere Präventionsmaßnahme für einen möglichen Blackout abgeschlossen. Die erste Anlage mit einer Leistung von fast 500 kWp auf der Stadtwerke-Hartberg-Halle dient mit ihrer Notstromversorgung als Anlaufstelle für alle aus der Bevölkerung, die in solchen Notfällen Hilfe brauchen! Die Anlage auf dem Bauhof, die mit einem 60-Kilowattstunden-Speicher und einem Notstromaggregat kombiniert ist, versorgt die Zentrale der Einsatzkräfte beim Blackout oder anderen Katastrophen.

Als Klimabündnis-Gemeinde ist uns der großflächige Ausbau an PV-Anlagen ein besonderes Anliegen. Diesen treiben wir in enger Zusammenarbeit mit den Stadtwerken und den Profis vom Elektroteam der Stadtwerke voran. Unsere zahlreichen PV-Anlagen auf verschiedensten Gebäuden im Stadtgebiet erzeugen zusammen rund 2,5 Gigawattstunden Strom, was dem Bedarf von 700 Haus-

halten entspricht. Mit der neuen PV-Anlage am Bauhof sparen wir wieder CO² für unseren Betrieb der Stadtgemeinde, jährlich werden 300.000 Kilowattstunden sauberer Strom aus Sonnenenergie erzeugt. Der gesamte Strombedarf des Bauhofs und die Energie für unsere bereits 17 Fahrzeuge umfassende E-Flotte wird damit abgedeckt.

Seit über 10 Jahren stellen wir unseren Fuhrpark konsequent auf Elektrofahrzeuge um. Damit die Umstellung auf E-Autos auch für Privatpersonen attraktiv wird, realisieren wir gemeinsam mit den Stadtwerken entsprechende Infrastruktur für Elektrofahrzeuge. Mittlerweile gibt es bereits 80 Ladepunkte für E-Autos in Hartberg. Kunden*innen der Energie Hartberg laden bei Energie Hartberg Ladestationen für nur 35 Cent pro Kilowattstunde – auch an den 150-kW-Schnellladern am Hauptplatz

Förderung des Radfahrverkehrs: Intensiv arbeiten wir daran, Alltagsmobilität vom Auto auf das Fahrrad zu verlagern. In den letzten Jahren haben wir einige Kilometer an neuer Radinfrastruktur errichtet, insgesamt gibt es in Hartberg bereits 17 Kilometer an Geh- und Radwegen. Unseren größten Ortsteil Eggendorf konnten wir letztes Jahr mit einer Unterführung unter der Bahn und B50 sicher anschließen. Das „Gefährliche über die Schiene der Eisenbahn klettern“ gehört nun der Vergangenheit an. Gleichzeitig wurde unsere Stadteinfahrt mit der „Eggendorfer-Kreuzung“ sicherer und zukunftsfit gemacht. Entlang der B54 wurde der Osten mit dem Westen Hartbergs verbunden. Die Unterführung am Europaplatz verzeichnet jährlich 300.000 Querungen von Schüler*innen, Radfahrer*innen und Passanten, welche dadurch gefahrlos und sicher die Ressavarstraße queren.

Mittlerweile kann man direkt und sicher durch die ganze Stadt radeln – von Eggendorf in die Innenstadt bis nach Safenau/Maria Lebing.

Auch der beliebte „Gmoosweg“, unser wichtiger Naherholungsbereich für alle, wurde als Gmoos-Teilstück umfassend saniert und ausgebaut. So machen wir den Rundweg für Spaziergänger*innen, Läufer*innen und Radfahrer*innen im Hartberger Gmoos und unser wunderschönes Naherholungsgebiet mitten in der Natur weiter Stück für Stück attraktiver.

Stadtentwicklung: Um dem erfreulichen Wachstum der Wirtschaft in unserer Stadt und der Region gerecht zu werden, sind viele Verkehrslösungen notwendig. Ein Meilenstein für die Stadtentwicklung war unser umfassendes Verkehrsprojekt entlang der B50, mit dem wir die wichtigste Zufahrtsstraße nach Hartberg für den Verkehr zukunftsfit gemacht haben. Das Projekt „Autobahnabfahrt 2“ wird von mir ebenfalls weiterverfolgt, damit sich die Lebensqualität für die Bewohner*innen der Ressavarstraße, die bereits ein tägliches Verkehrsaufkommen von über 21.000 Autos aufweist, erhöht und der Verkehr entlastet wird.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Frühlingszeit, genießen und nutzen Sie die zahlreichen Angebote in unserer Stadt!

Herzlichst,



Ihr Bürgermeister
Marcus Martschitsch



WIR WAREN DABEI

Ein paar Augenblicke zurück 6-9

UMWELT & ENERGIE

Radfahren, Klima- und Modellregion 10-18

WIRTSCHAFT

Aktuelles von der Wirtschaft 19-21

OEKOPARK

Aktuelles aus dem Oekopark 22-23

VERANSTALTUNGEN

Alle Termine auf einen Blick 24-25

BÜRGERSERVICE

Im Dienste unserer Einwohner 26-27

WIR STELLEN VOR

Neuigkeiten in Hartberg 28-30

BILDUNG

Campus Hartberg 31-37

SPORT

Aktuelles von den Vereinen 38-39

WAS KOMMT

HERZ Freizeitzentrum, Konzerte, Märkte, Sommercampus 40-44

Stadt Land Garten^{*}

Hartberg
Hartberg

Fotokunst – 12 „schwimmende Bilder“ am Rochuststeich (Enterlteich)



Ab sofort können Sie im Teich am Rochusplatz neue beeindruckende Bilder bestaunen. Im Rahmen unseres gemeinsamen Fotowettbewerbs mit dem Tourismusverband Oststeiermark und MeinBezirk.at Hartberg-Fürstenfeld wurden über 300 Schnapschüsse aus Hartberg und der Erlebnisregion Ost-



© Helmut Hüter, Samba-Festival in Hartberg



© Alexander Schmaranzer, Hartberger Radfest



Jury: Christian Zechner (MeinBezirk Geschäftsstellenleiter), Bgm. Marcus Martschitsch, Waltraud Gotthard (Einkaufsstadt Hartberg), Carmen Miletich (Tourismusverband Oststeiermark), Thomas Grill (Stadtmarketing)



© Mario Maindl, Rotkehlchen in Hartberg

steiermark eingereicht. Die faszinierenden Bilder der 12 SiegerInnen, die von einer Fachjury gekürt wurden (siehe Bild), werden im Teich am Rochusplatz als schwimmende Bilder präsentiert.

Weitere beeindruckende Einreichungen können Sie sich bis 22. März in unserem Künstlertreff City Kreativstudio in der FUZO ansehen. Öffnungszeiten: freitags von 15-17 Uhr und samstags von 10-12 Uhr



© Alois Retter, Samba-Festival in Hartberg

Bei allen Fotografinnen und Fotografen möchten wir uns recht herzlich für die Teilnahme am Fotowettbewerb und die Einsendung der wunderschönen Aufnahmen bedanken!

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:-)



Maria Seidl feierte im November ihren 101. Geburtstag



Frieda Hollensteiner feierte im Dezember im Menda ihren 95. Geburtstag



Annemarie Thaller feierte im Oktober ihren 95. Geburtstag



Johann Hraba feierte im Februar seinen 90. Geburtstag



Ferdinand Adler feierte im November seinen 90. Geburtstag



Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:-)



Frieda Paul feierte im Dezember im Menda ihren 90. Geburtstag



Reinlinde Schantl feierte im November im Menda ihren 90. Geburtstag



**Sommersaison
im HERZ
ab 24. Mai -
bei jedem Wetter!**

.....
Sichern Sie sich Ihre Saisonkarte!

Nähere Informationen
unter www.hartberg.at
und 03332/603-603.



Musikalische Highlights

Musikalischer Jahresbeginn mit der Philharmonia Steiermark

Die Neujahrskonzerte des Orchesters Philharmonia Steiermark, geleitet von Musikschuldirektor Alois Lugitsch, haben in der Region schon Tradition und sind mit fünf Auftritten an drei Tagen auch eine künstlerische Glanzleistung des Orchesters. Veranstaltet vom Lions Club Thermenland Bad Waltersdorf, LC Hartberg, LC Veste Riegersburg und der Pfarre Friedberg, haben die Konzerte einen karitativen Hintergrund.

Der Geburtstag von Johann Strauß jährt sich im Oktober zum 200. Mal, so hat Alois Lugitsch ein stimmungsvolles Programm erstellt mit Werken von J. Offenbach, W. A. Mozart, G. Verdi, E. Kálmán und J. Fucik, dazu bekannte Kompositionen von Walzerkönig Johann Strauß. Harmonisch musiziert, mit viel Einfühlungsvermögen und Geschick dirigiert, spürte man die Freude des Orchesters und der Solisten Veronika Kaiser, Sopran, Theresa Winkler, Harfe und Michael



Lind, Querflöte. Sie gaben gemeinsam mit den Orchestermusikern dem Abend eine besondere Note. Vom Publikum mit jubelndem Beifall und Standing Ovation bedankt, wurden die Konzerte zum gesellschaftlichen Ereignis an dem auch der Humor, mit dem Florentinermarsch als Radioliveeinspielung in verschiedensten

musikalischen Stilrichtungen, nicht fehlte. Für den veranstaltenden Lions Club Hartberg bedankte sich Präsident Georg Schöller-Petz beim Publikum und bei den Sponsoren für die großzügige Unterstützung. Der Reinertrag kommt hilfsbedürftigen Familien im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld zugute.

Stadtkapelle Hartberg

Die Stadtkapelle trat als einziges Blasorchester beim Bezirkswertungsspiel im Oktober in Grafendorf in der Gruppe D an und konnte ausgezeichnete 91,88 Punkte erreichen. Sie spielen in der Kategorie Film – Musical – Pop.

Das traditionelle Weihnachtswunschkonzert 2024 im Jubiläumsjahr stand ganz im Zeichen von Filmmusik. Nach Klängen aus „Star Trek“, „Lawrence of Arabia“ und „Les Misérables“ konnte Andreas Lueger im Posaunenkonzert von R. Korsakov brillieren. Im zweiten Teil traten unsere Sängerin Antonia Wilfinger und Sänger Helmut Tomschitz ins Rampenlicht. Mit dem Stück „Gonna fly now“ setzte sich Susanne Pucher mit ihren Karatekünsten in Szene. Durch das Konzert führte in bewährter Manier unser Hornist Max Pichler.

Vorschau:

Der Tag der Blasmusik findet am 25. Mai statt. Nach dem musikalischen Weckruf durch ganz Hartberg ab 6 Uhr, wird die



Stadtkapelle den Gottesdienst um 10.00 Uhr mitgestalten und anschließend ein Platzkonzert am Hauptplatz spielen.

Das Sommerkonzert am Hauptplatz findet am Sonntag den 15. Juni um 18.00

Uhr statt. Die Stadtkapelle möchte Sie auch zu ihrem Stadtfest am Freitag, den 4. Juli sehr herzlich einladen. Nach dem Gästekonzert mit verschiedenen Blaskapellen spielt die Big Band der Stadtkapelle.

Gewinnzahlen der Weihnachtslosaktion ermittelt



Die Gewinnlose können bis 31. März 2025 im Büro des Tourismusverbandes Oststeiermark- Büro Hartbergerland in der Alleegasse 6 in Hartberg gegen Vorlage des Originalloses in Einkaufsgutscheine umgetauscht und in den teilnehmenden Betrieben eingelöst werden.

Die Preise: 1 x 2.000 Euro Einkaufsgutscheine, 1 x 1.000 Euro Einkaufsgutscheine, 1 x 500 Euro Einkaufsgutscheine, sowie viele weitere 100 Euro und 50 Euro Einkaufsgutscheine.

Frei leben ohne Gewalt

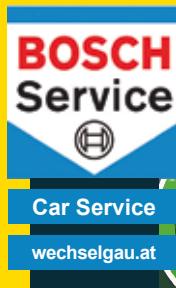
Gewalt an Frauen darf in unserer Gesellschaft keinen Platz haben!!! Mit der Fahne „Frei leben ohne Gewalt“ auf unserem Hauptplatz wurde ein Zeichen gesetzt und auf diese wichtige Thematik hingewiesen. In unserer Stadt unterstützt die Frauen- und Mädchenberatungsstelle rund um Leiterin Dr. Christina Chromecki (am Bild) Frauen und Mädchen bei verschiedensten Anliegen.

VIELEN DANK DAFÜR!
Ein DANKE auch an alle anderen Institutionen, die sich für Frauen einsetzen!



FREIE KFZ-Werkstätte für ALLE Automarken

- Überprüfung § 57a für alle Fahrzeuge
- Service für alle Marken mit BOSCH Mobilitätsgarantie
- Unfallschäden & Versicherungsschäden
- Klimaservice & Klimadesinfektion
- Reifendienst inkl. Einlagerung
- Steinschlag Reparatur
- Fahrzeugdiagnose



Anfragen unter:
03332 607 268



Radfahren in Hartberg

Sicher, flott und direkt durch die ganze Stadt



Ziel der umfassenden Initiative ist es, Alltagsmobilität vom Auto auf das Fahrrad zu verlagern. Denn: Mit dem Fahrrad unterwegs zu sein bringt der gesamten Bevölkerung Vorteile: Radfahrer bewegen sich im Alltag und tragen so zur eigenen Gesundheit bei, Treibstoffkosten werden gespart, klimaschädliche CO₂-Emissionen und Lärm reduziert sowie die Straßen entlastet. Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2019 ein gemeindeübergreifendes Radverkehrskonzept (inkl. Hartberg Umgebung, Greinbach, St. Johann in der Haide) mit einer Strategie bis 2026 erstellt. Seit 2019 werden die geplanten Maßnahmen konsequent umgesetzt.

Schon vor vielen Jahren wurden die Radwege in den Ortsteilen Habersdorf und Eggendorf sowie der beliebte Gmoos-Rundweg errichtet. 2011 folgte dann auch die Öffnung der Fußgängerzone sowie des Stadtparks für Radfahrer. Auch einige Einbahnen, wie beispielsweise die Kirchengasse oder der Hauptplatz, wurden für Radfahrer geöffnet.

Große Verbesserungen brachte auch der neue Radweg in der Stefan-Seedoch-Allee und darauffolgend 2019 der Radweg entlang der B54 Ressavarstraße und 2024 dann entlang der B50. Sprichwörtliche Meilensteine sind sicherlich der Bau der beiden Unterführungen Campus (Europaplatz) und Hatric. An die 300.000 Schüler*innen, Lehrer*innen, Privatpersonen, Radfahrer*innen und Touristen nutzen diese sicheren und direkten Verbindungen jährlich. Somit ist erstmalig eine direkte und sichere Radfahrt von Flattendorf oder Lebing in die Innenstadt bis nach Eggendorf oder St. Johann möglich. Zuletzt wurde ein Teilabschnitt des Rundweges im Hartberger Gmoos saniert.

Parallel zu den baulichen Projekten wurden auch zahlreiche bewusstseinsbildende Maßnahmen gesetzt, um die Bevölkerung von den Vorteilen des Radfahrens zu überzeugen. Die Palette reicht von Radtrainings in den Schulen über Radfahrkurse zum Thema „sicheres Radfahren“ für Senioren bis zu Fahrrad-Reparatur-Workshops. Gesellschaftliches Rad-Highlight ist das traditionelle Hartberger Radfest mit „Fahrrad-PaRADE“, das heuer wieder am Sonntag, 27. April am Hauptplatz stattfinden wird.

Hohe Fördersätze – Geringe Belastung für das Gemeindebudget

Derzeit gibt es in Hartberg beachtliche 17 Kilometer an Geh- und Radwegen, 30 km an Straßen mit einer sicheren 30km/h Beschränkung, 70 Radabstellmöglichkeiten, 3 hochwertige Radboxen bei der Post und 2 Radunterführungen. Radinfrastruktur ist dem Bund und Land sehr wichtig. Die aktuellen Maßnahmen werden daher mit über 80% gefördert, die Kosten für die Gemeinde halten sich dadurch in überschaubarem Rahmen.

Hartberger Radfest

mit Radparade

Hartberg Radelt

**Sonntag
27. April
13:30 Uhr
am Hauptplatz**

• Trial Action mit den Ananas Boys
 • Geschicklichkeitsfahren
 • Radchecks
 • Testen von E-Bikes und Radneuheiten
 • Wettbewerbe
 • Banana Crew Freestyle Bike Show

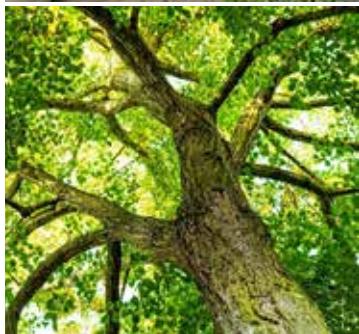
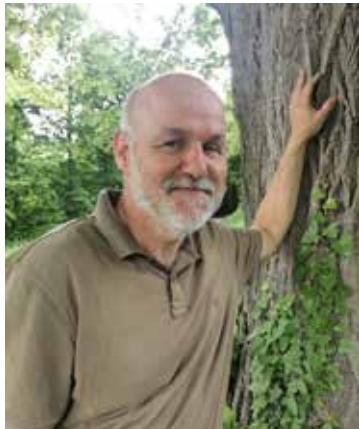
GEWINNSPIEL

Ein Fest für die ganze Familie!

www.hartberg.at



TIPP vom Stadtgärtner – LINDEN



Die Silberlinde – ein Highlight für trockene Standorte.

Eine herausragende Vertreterin dieser Gruppe ist die Silberlinde. Ihre silbrig glänzende Blattunterseite zeigt schon optisch ihre Anpassungsfähigkeit an trockene Bedingungen. Mit einer Höhe von 25 bis 30 Metern ist sie ein beeindruckender Baum, der besonders viel Platz benötigt. Ihre Blütezeit Ende Juni bis Anfang Juli macht sie zu einer wertvollen Nektarquelle für Insekten, die sie stark frequentieren. Die *Tilia Henryana* – kompakt und spätblühend – ist eine relativ neue Lindenart, die mit einer maximalen Höhe von 15 Metern kompakter bleibt. Besonders bemerkenswert ist ihre späte Blütezeit Ende August bis Anfang September – ein Segen für Insekten in einer Zeit, in der andere Bäume längst verblüht sind. Empfehlung: Kombination von Sommer- und Winterlinden. Für Gartenbesitzer empfiehlt Ing. Kogler eine Kombination aus Sommer- und Winterlinden, um über einen langen Zeitraum Blüten für Bienen und andere

Bestäuber bereitzustellen. Dabei sollte jedoch der Standort sorgfältig gewählt werden: während heimische Linden feuchtere Böden bevorzugen, zeigen die neuen Arten wie die *Tilia Henryana* an trockenen und heißen Standorten ihre Stärken. Linden sind Herzwurzler – ihre Wurzeln wachsen sowohl in die Tiefe als auch in die Breite. Beim Pflanzen ist darauf zu achten, ausreichend Abstand zu Erdwärmeanlagen zu halten. Mit ihrer Robustheit und Vielseitigkeit sind Linden ideale Bäume für Hausgärten und öffentliche Grünflächen. Ob als Schattenspender, Blütenlieferant oder Klimabaum – die Linde ist ein wertvoller Begleiter in jedem Garten und leistet gleichzeitig einen wichtigen Beitrag für die Natur.

Gmoos Rundweg noch attraktiver und komfortabler

Im Herbst 2024 wurde mit der Sanierung des Gmoos-Rundweges durch den Hartberger Bauhof begonnen. Das jetzt realisierte Teilstück verläuft vom LKH Parkplatz bis zur Bushaltestelle an der unteren Sanklstraße. Der Weg wurde umfassend saniert und ausgebaut und damit unser wunderschönes Naherholungsgebiet mitten in der Natur weiter attraktiviert. Die Umsetzung erfolgte mit einer etwa 85%igen finanziellen Unterstützung des Landes und des Bundes. In den nächsten Jahren werden wir die Sanierung weiterer Teilabschnitte vorantreiben.



Hartberger Alltagsradler



Herr Daniel Erlacher ist ein begeisterter Alltagsradler. Wann immer der Arbeitstag bei den Stadtwerken Hartberg Energieversorgung es zulässt, greift er zum Fahrrad. Die Strecke vom Wohnort Ebersdorf zum Ökopark und retour beträgt dabei über 16 Kilometer.

Rechnet man die Fahrten zur Arbeit übers Jahr zusammen, betragen diese knapp über 1.500 Kilometer. „Ich schätze es sehr, meinen Arbeitsweg mit Sport kombinieren zu können. Das hält körperlich fit und man hat gleich ein gutes Gefühl am Morgen“, ist Herr Erlacher vom Radeln überzeugt.

Besser Rad'ln – gegen die Einbahn zum Hoferparkplatz

Die Weidenstraße wurde 2024 mit einem Radweg ausgebaut und somit sicherer. Nun wurde die Zufahrt zur Hofer-Tankstelle und zum „Sterz“ für Radfahrer geöffnet. Es gilt dort somit „Einfahrt verboten – ausgenommen Radfahrer“.



www.radidee.hartberg.at

80 Ladepunkte für E-Autos in Hartberg

Elektroautos sind die Zukunft der individuellen Mobilität. Sie bieten im Vergleich zu Benzin- oder Dieselautos zahlreiche Vorteile: günstiger und effizienter im Betrieb, leiser, umweltfreundlicher und die Energie braucht nicht aus erdölexportierenden Ländern teuer importiert werden. Ein Elektroauto kann grundsätzlich an jeder Steckdose geladen werden. Dies ist jedoch im Vergleich zur Ladung über Starkstrom oder eigene Wallbox relativ langsam. Um den Nutzer*innen von Elektroautos auch unterwegs, beim Shoppen oder auf Geschäftswegen, den Betrieb ihres Fahrzeuges zu ermöglichen, werden seit 2012 E-Tankstellen in Hartberg errichtet.

Seitdem hat sich viel getan, sowohl die Anzahl als auch die Leistung der E-Ladepunkte haben sich weiterentwickelt. Aktuell gibt es in Hartberg 80 Ladepunkte mit einer Gesamtleistung von 1,5 Megawatt. Diese sind über das gesamte Gemeindegebiet verteilt – vom Ökopark über den Hauptplatz bis hin zum Hetric. Hauptbetreiber sind die Stadtwerke Hartberg, aber auch Tesla sowie Unternehmen wie McDonald's, das Lagerhaus, Supermärkte und Autohäuser bieten Lademöglichkeiten an.

Die maximalen Ladeleistungen sind sehr unterschiedlich. Die Schnelllader von Tesla im Hetric beispielsweise haben eine Leistung von 250 kW. Die Schnelllader der Stadtwerke im Zentrum bieten starke 150 kW. Aber auch viele Ladestellen mit 11 oder 22 kW, die über die Stadt verteilt sind, garantieren einen Elektroauto-Ladepunkt in der Nähe.



Besitzer*innen von Elektroautos können sich also sicher sein, einen Ladepunkt in Hartberg zu finden. Einem Umstieg vom Verbrenner auf einen Stromer steht somit nichts mehr im Wege.

Der Ausbau der öffentlichen Ladepunkte ist jedoch noch lange nicht abgeschlossen. Weitere Standorte sollen in den nächsten Monaten hinzukommen. Das mittelfristige Ziel der Gemeinde ist es, für einen Großteil der Bevölkerung einen Ladepunkt im Umkreis von 250 Metern anbieten zu können.

Kund*innen der Energie Hartberg laden bei Energie Hartberg Ladestationen für nur 35 Cent pro Kilowattstunde – auch an den 150-kW-Schnellladern am Haupt-

platz. Es gibt dabei zwei Abrechnungssysteme: Für ChargePoint-Stationen erhalten Kunden einen Rabattlink per SMS, während für die Amplicity-Stationen eine spezielle Ladekarte im Kundencenter erhältlich ist. Das Team im Kundencenter steht bei Fragen gerne zur Verfügung.

Den besten Überblick über das Ladepunktangebot finden Sie unter www.stadtwerke-hartberg.at, www.ladestellen.at oder www.emcaustria.at.

Für Fragen und Anregungen zu E-Autos und E-Laden steht Ihnen Anton Schuller von der Klimaregion Hartberg unter der Telefonnummer 0664 886 586 28 oder per E-Mail anton.schuller@hartberg.at gerne zur Verfügung.



KOMM HER, NIMM MIT!

PARTY-BOXEN
Perfekt für Ihre
Feier im kleinen
Rahmen.

Grill-Stand Hartberg

Bahnhofstr. 21, ehem. Stiborcenter

Di-Fr 09:00 - 18:00 Uhr

Sa 09:00 - 14:00 Uhr



www.grillhendl.at

Bestell-Hotline: 0664 11 616 11

HARTBERG WIRD MAGENTA GLASFASERSCHNELL

Ab dem zweiten Quartal wird der Glasfaserausbau in Hartberg weiter vorangetrieben. Teile des Rings sowie der Bereich Neusafenau werden ausgebaut. In diesem Zusammenhang laden die Stadtgemeinde Hartberg und Magenta Telekom zu einer Informationsveranstaltung ein, um die Bürger:innen über den Ausbau und die damit verbundenen Vorteile zu informieren.

Die genauen Details zur Veranstaltung werden etwa zwei Wochen vor dem Termin bekannt gegeben.

**Jetzt Glasfaseranschluss für Ihr Haus oder Ihre Wohnung
sichern und von günstigen Tarifen profitieren!**

**HAUSANSCHLUSS
BASIS**

€ 299*

**WOHNUNGS-
ANSCHLUSS**

€ 39*

ALLE INTERNET
FIBER TARIFE

€ 15*
MTL.
FÜR 12 MONATE

Sollten Sie jetzt bereits an einem Glasfaservertrag interessiert sein,
so wenden Sie sich bitte an unseren ortsansässigen Vertriebspartner.



HandyPartner MCI GmbH
Im Hatric 12, Top 15, 8230 Hartberg
Tel.: 0676 97 6000 3
glasfaser@mci.cc

*Aktionsbedingungen Glasfaseranschluss: Hausanschluss Basis € 299, Hausanschluss Komplett € 999, Wohnungsanschluss € 39 gültig für Neukund:innen bei Bestellung bis auf Wiederruf. Ein Magenta Internet-Produkt ist Voraussetzung. Internet Fiber: Rabattierung der mtl. Grundgebühr (GGB) auf 15 für die ersten 12 Monate in den Tarifen Internet Fiber bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Ab dem 13. Monat Verrechnung der regulären mtl. GGB lt. Entgeltbestimmungen zum Zeitpunkt der Anmeldung (z.B. Internet Fiber M um € 45 mtl.). Aktion gültig für Neukund:innen bis auf Widerruf. Bandbreiten verstehen sich als maximal im geteilt genutzten Netzwerk. Technische Verfügbarkeit vorausgesetzt. Preise und Details: magenta.at/glasfaser. Basierend auf einer Analyse von Ookla® von Speedtest Intelligence® Daten für Österreich, Q3–Q4 2024. Ookla-Marken werden unter Lizenz verwendet und mit Genehmigung abgedruckt. Technische Verfügbarkeit vorausgesetzt. Details auf magenta.at.

Verfügbarkeit
online prüfen





Seit 4 Jahrzehnten CO2-Neutrale Wärme in Hartberg

Bereits seit fast 40 Jahren wird in Hartberg aus CO2 neutralem Holz Wärme und Strom erzeugt. Was als Rindenheizwerk der Fa. Schell begann, hat sich in den letzten Jahren zum zweitgrößten Biomasse-Heizwerk der österreichweit agierenden KELAG Energie & Wärme entwickelt. Zum Zeitpunkt der Errichtung der Anlage war es überhaupt eines der größten Biomasseheizwerke Mitteleuropas und ein technologischer Vorreiter. Jetzt ist es eines der am längsten betriebenen Heizwerke und trocknet nicht nur Milch im Werk der Prolactal sondern ist Wärmeerzeuger für das LKH und Seniorenwohnheim sowie zahlreiche öffentliche Gebäude, Mehr- und Einfamilienhäuser in Hartberg.

Über das 24 km lange Fernwärmennetz werden rund 30.000.000 kWh an Wärme an rund 270 Objektanschlüsse. Der Großteil der Energie aus dem 24.000 Kilowatt Kessel geht jedoch in Form von Prozessdampf an die Fa. Prolactal, welche damit Milch trocknet, hochwertiges Trockenpulver produziert und weltweit exportiert. Zudem produziert ein Dampfschraubenmotor Strom aus Biomasse, welcher dann in das Netz der Stadtwerke Hartberg eingespeist wird.

Betrieben wird das riesige Heizwerk im Südosten der Stadt mit Holz-Hackgut,



welches vorwiegend aus regionalen Quellen, innerhalb von 50 km, überwiegend aus bäuerlichen Wäldern stammt. Das ermöglichte der KELAG Energie & Wärme auch in den Jahren 2023 und 2024 mit den Gaspreis-Schocks die Energiekosten für die Haushalte zu begrenzen. Der Energiepreis wurde nämlich auf 116.- Euro netto je Megawattstunde mittels einer Wärmepreisdeckelung limitiert.

Würde man dieses Heizwerk mit der Jahresenergiemenge von 100 GWh mit Heizöl statt holziger Biomasse betreiben, entspräche das dem Volumen von über

5.000 Haushalts-Heizöltanks. Bei einem PKW Durchschnittsverbrauch von 6 Liter Diesel gibt das 166 Millionen Kilometer PKW Fahrleistung; entspricht über 4.000 Erdumrundungen.

Das Netz der KELAG Energie & Wärme wird laufend ausgebaut. Mit jeder Erweiterung ergibt sich die Möglichkeit für Betriebe und Wohnhäuser an die Fernwärme anzuschließen. Wer Interesse an einem Anschluss an die CO2 neutrale FernwärmeverSORGUNG der KELAG Energie & Wärme in Hartberg hat, kann sich an Hrn. Manuel Palzer, Telefon 0676/87802981, wenden.



Photovoltaikreinigung

- ❖ Mehr Ertrag
- ❖ Längere Lebensdauer
- ❖ Umweltfreundlich (Osmose Technik)
- ❖ Professionelle Reinigung
- ❖ Sicher und effizient dank moderner Robotertechnik!
- ❖ Dach- oder Freiflächen



Sauberkeit, die sich auszahlt!



ERTL GmbH - Ressavarstraße 33, 8230 Hartberg | +43 3332 66 110 | www.ertl-service.at

Hartberger Schulen machen sich weiter klimafit

Fünf Klassen des BRG Hartberg lernten jeweils einen ganzen Vormittag lang mehr über erneuerbare Energienformen, vor allem über Photovoltaik. Anhand von eindrucksvollen Experimenten wurde begreifbar gemacht, wie Farben, Licht und der Sonnen-Einstrahlungswinkel die Effizienz von Photovoltaikanlagen beeinflussen. Ein Highlight war die Inbetriebnahme eines solarbetriebenen Modellfahrzeugs.

Bei einem Workshop zum Thema Klimawandelanpassung lernten die Schüler*innen des BRG, der MS Gerlitz sowie der SMS Hartberg, vor welche Herausforderungen uns der Klimawandel stellt und wie wir uns aktiv anpassen können. Anhand verschiedener Beispiele wurden klimawandelbedingte Herausforderungen durchleuchtet, Handlungsmöglichkeiten gemeinsam erarbeitet sowie ressourcenschonende Lösungen aufgezeigt.



Eine Gruppe von Schüler*innen des Gymnasiums Hartberg hatte im Oktober die Möglichkeit an einer Kampagne des Klimabündnis Steiermark teilzunehmen. Bei einem Escape-Spiel wurden knifflige Rätsel gelöst und danach Ideen für eine lebenswerte Zukunft gesammelt. Die Workshops finden österreichweit in Bildungseinrichtungen, Betrieben und

Gemeinden statt. Die Ergebnisse werden im Anschluss an die Politik weitergegeben. Viele Stimmen gebündelt bewirken Veränderung!

Die Projekte wurden vom Klimabündnis Steiermark mit finanzieller Unterstützung aus den Projekten KLAR! Klimaregion Hartberg und Relay Education ermöglicht.

Natürlich

Bauen und Leben mit Holz

Starte Dein Projekt mit Holz!

Holz wächst bei uns im Waldland Nummer 1 direkt vor der Haustür – ein natürlicher, vielseitiger Rohstoff, der Wohlführäume schafft und gleichzeitig das Klima schützt. Ob im Holzbau, bei Möbeln, Parkettböden oder Fenstern: Holz bringt Wärme und eine einladende Atmosphäre in jedes Zuhause und stärkt die regionale Wertschöpfung. Natürlich bauen, natürlich leben. Natürlich mit Holz!

Jetzt informieren: proholz-stmk.at/impulse

pro:Holz Steiermark

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
LE 14-20
Das Land Steiermark
Land- und Forstwirtschaft
Europäische Union

Lagerhaus Wechselgau Hartberg liefert Treibstoff aus Pflanzenöl

Das Lagerhaus Wechselgau erweiterte sein Tankangebot um den umweltfreundlichen Treibstoff HVO 100. Die Idee dazu kam von den Stadtwerken und der Stadtgemeinde Hartberg.

In den vergangenen Wochen „regierten“ die Baumaschinen bei der Tankstelle vom Lagerhaus Wechselgau in Hartberg. Die Gründe dafür: zum einen eine Modernisierung, und zum anderen die Erweiterung des Angebots um den umweltfreundlichen Diesel-Treibstoff HVO 100 (100 Prozent Hydrotreated Vegetable Oil).

100.000-Liter-Tank

Die Idee dazu kam von den Hartberger Saubermachern, die die betriebseigene Fahrzeugflotte auf HVO 100 umstellen wollten. Die Stadtwerke und die Stadtgemeinde Hartberg schlossen sich diesem Vorhaben an.

Mit dem Lagerhaus Wechselgau wurde ein Kooperationspartner gefunden. Die Tankstelle wurde komplett erneuert und um eine Zapfsäule inklusive 100.000-Liter-Tank für HVO 100 erweitert. „Damit wollen wir die regionale Zusammenarbeit und Wertschöpfung leben und den ökologische Fußabdruck der Region deutlich verbessern“, so Lagerhaus-Geschäftsführer Dir. Hermann Klapf anlässlich der offiziellen Eröffnung.



Die neue HVO 100-Tankstelle beim Lagerhaus wurde in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste eröffnet.

Minus 90 Prozent

Der Treibstoff HVO 100 wird aus Abfällen der Pflanzenölverarbeitung, verschiedenen Fetten und Abfallprodukten der Lebensmittelindustrie unter Ausschluss von Palmöl hergestellt. Der innovative Kraftstoff reduziert die Treibhausgasemissionen deutlich und senkt die Emissionen über den Lebenszyklus des Kraftstoffs um bis zu 90 Prozent im Vergleich zu fossilem Diesel. Zudem werden die Emissionen von Feinstaub, Partikeln und Stickoxiden deutlich reduziert.

Der Hartberger Bgm. Marcus Martschitsch freut sich über das neue Angebot: „Wir sind im Betrieb der Stadtgemeinde schon seit Jahren CO₂-neutral. Es ist uns sehr wichtig, mit gutem Beispiel

voranzugehen und weiter CO₂ einzusparen, denn wir tragen Verantwortung für die Zukunft unserer Region.“

2,5 Mio. Kilometer

Und auch Christoph Ehrenhöfer, Geschäftsführer der Stadtwerke Hartberg, unterstreicht die Bedeutung dieser Maßnahme: „HVO 100 erweist sich als gute Maßnahme, die Umstellung ermöglicht eine jährliche Einsparung von über 500 Tonnen CO₂, umgerechnet sind das rund 2,5 Millionen Kilometer.“

Weiteres „Zuckerl“: Neben HVO 100 sowie den bisherigen Treibstoffen KRAFT-Diesel B0 und Eurosuper gibt es an der neuen Tankstelle auch AdBlue und einen Scheibenreiniger zum direkten Nachfüllen an der Zapfsäule.

Verbesserungen im Angebot des öffentlichen Verkehrs für Hartberg



Mehr Angebot am Wochenende: Der Zug REX92 (Regionalzug Express) fährt neuerdings auch samstags, sonntags und an Feiertagen zwischen Wiener Neustadt (21:03) und Hartberg (22:32). Weiters gibt es eine neue Frühverbindung ab Hartberg (5:33) in Richtung Wiener Neustadt an Wochenenden und Feiertagen.

Bus mit vielen zusätzlichen Verbindungen: Lückenschlüsse Montag – Freitag durch zwei zusätzliche Kurspaare von Hartberg Busbahnhof 09:30/11:30 (beides X31) bzw. von Graz Hauptbahnhof 16:08 (X31) /17:38 (X30). Erweiterung der Abendkurse auf Montag bis Donnerstag, um Pendler und Freizeitreisenden eine bessere Flexibilität zu ermöglichen. Lückenschlüsse am Samstagabend um 20:00, 21:00 und 22:00 Uhr ab Graz um die Lücken im Fahrplan nach Hartberg zu schließen. Neue Abendverbindungen am Sonntag von Hartberg Bahnhof um 19:13/20:13 (Linie 300) jeweils mit Umstieg in Gleisdorf zur Linie 470



bzw. von Graz Hauptbahnhof zusätzliche Direktverbindung um 18:48 (Linie 300) plus zusätzliche Verbindung von Graz Hauptbahnhof um 21:08 (Linie 470) mit Umstieg in Gleisdorf (um 22:05 auf Linie 300).

Umstiege auf E-Mobilität bei Stadtgemeinde und Stadtwerke Hartberg

Seit über 10 Jahren stellt die Stadtgemeinde Hartberg den Fuhrpark konsequent auf Elektrofahrzeuge um. 2014 wurde das erste E-Auto angeschafft und ist auch heute noch im Dienst. Mittlerweile ist schon jedes dritte Fahrzeug (40%) von der Stadtgemeinde und den Stadtwerken bis 2,5 Tonnen elektrisch betrieben. Damit hat die Stadtgemeinde Hartberg das Ziel des Bundes, 28% batterieelektrische Mobilität bis 2030, schon jetzt erreicht.

Die E-Autos brauchen pro Jahr nur etwa 75.000 kWh an Strom. Das sind etwa 25% der am Dach des Bauhofes jährlich produzierten Menge von 300.000 kWh. Das spart nicht nur Kosten, sondern reduziert auch den CO2-Fußabdruck um ca. 83.000 kg pro Jahr. Zudem bleibt das Geld in der Region und macht uns von Erdölimporten unabhängiger.

Um die Umstellung auf E-Autos auch für Privatpersonen attraktiv zu machen, gibt es in Hartberg bereits 80 Ladepunkte für E-Autos. Die meisten werden von den Stadtwerken Hartberg betrieben.



Kund*innen von Energie Hartberg laden bei diesen Ladestationen für nur 35 Cent pro Kilowattstunde – auch an den 150-kW-Schnellladern am Hauptplatz. Es gibt dabei zwei Abrechnungssysteme: Für Charge-Point-Stationen erhalten Kund*innen einen Rabattlink per SMS, während für die Amplicity-Stationen eine spezielle Ladekarte im Kundencenter der Stadtwerke Hartberg erhältlich ist. Das Team im Kundencenter steht bei

Fragen gerne zur Verfügung. Den besten Überblick über das Ladepunktangebot finden Sie unter www.stadtwerke-hartberg.at, www.ladestellen.at oder www.emcaustria.at.

Für Fragen steht Ihnen Anton Schuller, Manager der Klima- und Energie Modellregion Hartberg unter 0664 886 586 28 oder umwelt@hartberg.at sehr gerne zur Verfügung.

Windwurfschaden – was tun und wie Klimafit werden?

Am 7. Februar 2025 fand eine Praxisveranstaltung der Klimaregion Hartberg in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Steiermark, dem Waldverband Hartberg/Fürstenfeld und dem Land Steiermark statt, um den betroffenen Waldeigentümern Zukunftsperspektiven für ihre vom Windwurf geschädigten Flächen zu bieten. Da die Bewältigung des Schadereignisses durch die vorbildliche Koordination der Harvester-Einsätze und der Holzabfuhr durch den Waldverband sowie die gute Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten nahezu abgeschlossen ist, stellt sich für viele Betroffene nun die Frage nach der ordnungsgemäßen Wiederbewaldung gemäß §13 Forstgesetz.

Im Rahmen dieses Praxistages, welcher auf einer Schadfläche in Schildbach abgehalten wurde, wurde erläutert, welche Möglichkeiten es für Aufforstung, Naturverjüngung und Förderung gibt. So ist beim Belassen der Fläche zunächst

mit einer starken Verunkrautung zu rechnen, nach mehreren Jahren kann – im Optimalfall – mit dem natürlichen Anflug von Birken, Weiden und Kiefern, aber auch Haselnuss und Holunder gerechnet werden.

Wer einen klimafitten Mischbestand anstrebt

und auch entsprechend wertvolle Bestände (z.B. mit Eiche, Douglasie oder Tanne, welche im Raum Hartberg auf den meisten Flächen als zukunftstauglich gelten) begründen möchte, sollte eine Aufforstung durchführen und die Bestände entsprechend pflegen. Eine Einzäunung der Fläche bzw. Einzelschutz gegen Wildverbiss ist aufgrund zu hoher Wildbestände fast zwingend nötig. Diese Maßnahmen sind in der Regel för-



derbar und decken zumindest einen Teil der Kosten. Geeignetes Pflanzenmaterial kann für Waldverbandsmitglieder über die Forstpflanzenaktion des Waldverbandes Hartberg/Fürstenfeld bezogen werden.

Für nähere Informationen zur Aufforstung sowie zur Förderung stehen Ihnen die Förster der Bezirkskammer Hartberg sowie der BH Hartberg gerne zur Verfügung.

Hartberger Bauhof

Kraftwerk Sonne

Strom aus der Sonne spart wieder CO² für unseren Betrieb der Stadtgemeinde und gibt im Notfall Sicherheit für unsere Einsatzkräfte.

Mit der Fertigstellung der zweiten notfallresilienten Photovoltaikanlage am Hartberger Bauhof hat die Stadtgemeinde Hartberg eine weitere Präventionsmaßnahme für einen möglichen Blackout abgeschlossen. „Die erste Anlage mit einer Leistung von fast 500 kWp auf der Stadtwerke-Hartberg-Halle dient mit ihrer Notstromversorgung als Anlaufstelle für die Bevölkerung! Die Anlage auf dem Bauhof versorgt die Zentrale der Einsatzkräfte bei einem großflächigen Stromausfall oder anderen Katastrophen“, so Bgm. Marcus Martschitsch bei der offiziellen Präsentation.

Leistung verdreifacht

Die bestehende Anlage mit einer Leistung von 92 kWp wurde um 190 kWp auf nunmehr insgesamt 282 kWp verdreifacht. So werden jährlich 300.000 Kilowattstunden sauberer Strom aus Sonnenenergie erzeugt. Der gesamte Jahresstrombedarf des Bauhofes wird damit abgedeckt. Die neue PV-Anlage ist mit einem 60-Kilowattstunden-Speicher und einem Notstromaggregat kombiniert. Damit bleibt der Bauhof auch bei Stromausfällen einsatzfähig und dient in Bedarfsfällen, wie bei einem Blackout, als Zentrale für die Einsatzkräfte.

Hohe Förderung

Umgesetzt und geplant wurde das Projekt von den gemeindeeigenen Betrieben. Die Errichtung der PV Anlage, mit Installation und Einbindung vom Stromspeicher, erfolgte durch die Profis vom Elektroteam der Stadtwerke Hartberg. Bgm. Martschitsch bedankt sich beim Elektroteam für die professionelle Arbeit! Für dieses Projekt, mit Gesamtkosten von 315.000 Euro, erhält die Klima- und Energie Modellregionsgemeinde Hartberg eine Förderung von 100.000 Euro. Weitere 100.000 Euro kommen aus dem Kommunalen Investitionsprogramm für nachhaltige Investitionen. So bleibt nur etwa ein Drittel der Kosten bei



der Gemeinde. „In Kombination mit der Stadtwerke-Hartberg-Halle, die als Anlaufstelle für die Bevölkerung im Vorjahr mit einer PV Anlage und Speicher ausgestattet wurde, ist die Bezirkshauptstadt somit für alle Ernstfälle gerüstet“, betont der Hartberger Feuerwehrkommandant HBI Hannes Böchheimer.

Die PV Anlagen der Stadtgemeinde

„Die Stadtgemeinde Hartberg produziert durch die Kraft der Sonne mit diesen Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von 2.300 kWp über 2.500.000 Kilowattstunden Energie pro Jahr. Das entspricht dem Bedarf von 700 Haushalten“, freut sich Bürgermeister Marcus Martschitsch über den großflächigen Ausbau an PV Anlagen, der immer mit den Stadtwerken Hartberg und den Profis vom Elektroteam der Stadtwerke erfolgt.

Vorbild im Klimaschutz

So ist die Stadtgemeinde Hartberg bereits über 30 Jahre Klimabündnis-Gemeinde und versucht stets als Vorbild für andere Unternehmen in der Gemeinde zu wirken. Ein weiterer Meilenstein war vor 40 Jahren die Eröffnung des Biomasseheizwerkes, das heute nicht nur viele Häuser im Stadtgebiet mit Wärme versorgt, sondern auch ein wichtiger Energiebringer für unsere produzierenden Großbetriebe ist. So ist in der Energiebilanz von Firmen in Zukunft auch diese Transparenz der Nachhaltigkeit eine wichtige Voraussetzung für den Standort Hartberg. 2011



Bgm. Marcus Martschitsch und HBI Hannes Böchheimer

war der Start als Klima- und Energie Modellregion, wodurch viele Maßnahmen zum Klimaschutz initiiert wurden.

Seit 2014 sind das Rathaus Hartberg und alle städtischen Einrichtungen CO₂-neutral. Die Stadt nutzt keine Gas- oder Ölheizungen und setzt komplett auf erneuerbare Energien.

Hartberg ist der Klimaschutz auch im Verkehr wichtig; seit 2019 wurden knapp 4 Kilometer an Radwegen und 2 Unterführungen errichtet. „Als Bezirkshauptstadt wollen wir mit gutem Beispiel vorangehen und zeigen, dass Klimaschutz, Energieautarkie und Wirtschaftlichkeit miteinander vereinbar sind“, so Bgm. Martschitsch.

Für Fragen steht Ihnen Anton Schuller, Manager der Klima- und Energie Modellregion Hartberg unter 0664 886 586 28 oder umwelt@hartberg.at sehr gerne zur Verfügung.

Unsere Betriebe

Hartberg

Wirtschaftsregion Hartberg schafft Arbeitsplätze in der Region

2014 gründeten die fünf Gemeinden Grafendorf, Greinbach, Hartberg, Hartberg Umgebung und St. Johann in der Haide die Wirtschaftsregion Hartberg. Der erste runde Geburtstag wurde dazu genutzt, um im Rahmen einer Festveranstaltung erfolgreiche Zwischenbilanz zu ziehen.

„Unsere ursprünglichen Ziele, bestehende Betriebe bei ihrer Expansion zu unterstützen und neue Betriebe in der Region anzusiedeln, wurden nicht nur erreicht, sondern bei weitem übertroffen“, freute sich Wirtschaftsregion-Sprecher Bgm. Marcus Martschitsch. Die Zahl der Arbeitsplätze in der Region ist auf aktuell 10.785 angewachsen, die Kommunalsteuern konnten fast verdoppelt werden und die Region hat sich von einer Auszu einer Einpendelregion entwickelt. Die Stadtgemeinde Hartberg hat davon stark profitiert: So stiegen die Kommunalsteuereinnahmen von 2014 auf 2023 um 53 Prozent an. Auch die Anzahl der Erwerbstätigen ist laut Statistik Steiermark auf 6.745 Personen am Standort Stadtgemeinde Hartberg gestiegen.



Wirtschaftslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl dankte in ihren Gratulationen den Gründungsbürgermeistern für ihr Engagement und ihren Weitblick. „Die Wirtschaftsregion Hartberg war die erste Region in der Oststeiermark mit einem gemeindeübergreifenden Betriebsansiedlungskonzept und damit ein absoluter Vorreiter, der mittlerweile mehrere Nachahmer gefunden hat“, so LR Eibinger-Miedl.

Besonderes Interesse erweckte der Festvortrag von Univ.-Prof. Markus Hengstschläger, Leiter des Zentrums für Pathobiochemie und Genetik an der Medizinischen Universität Wien. Der Genetiker mit Weltruf vertritt die Ansicht, dass es nicht nur auf Intelligenz oder spezielle Talente ankommt, sondern auf die Fähigkeit, kreative und innovative Lösungsansätze für die Herausforderungen des Lebens zu finden.

Stadtgemeinde Hartberg mit „Goldenen Boden“ ausgezeichnet

Alle fünf Jahre evaluiert die Wirtschaftskammer Steiermark steirische Gemeinden auf deren Attraktivität als Standort für Betriebsansiedlung. Im Herbst 2024 hat die Stadtgemeinde Hartberg, und alle Gemeinden der Wirtschaftsregion Hartberg, dieses Auszeichnung erhalten.

Überreicht wurde die Auszeichnung von WKO Steiermark Hartberg Obmann Christian Sommerbauer und Regionalstellenleiterin Simone Pfeiffer. Zu den Stärken Hartbergs zählen die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit, die transparente Ausweisung der Gewerbeflächen inklusive Leerflächenmanagement, eine zentrale Anlaufstelle („One-Stop-Shop“) für alle Interessenten, Vernetzungstreffen für Betriebe und Bildungseinrichtungen, regelmäßige Unternehmertreffen. Zudem wurde heuer das Engagement hinsichtlich der ökolo-



gischen Transformation gewürdigt. Als „Lohn für die Arbeit im Sinne der Wirtschaft“ sieht Bürgermeister Martschitsch die Auszeichnung mit dem Gütesiegel. „Unsere Aktivitäten und Leistungen wer-

den mit dieser Auszeichnung gewürdigt. Unser Standort ist attraktiv und wettbewerbsfähig und wir zeigen dies überregional.“

Neues von unseren Betrieben

Kreativagentur „Lummar“ für Kunst, Genuss und Kultur

Unter dem Motto „Sichtbarkeit für mehr Erfolg“ eröffnete Gregor Fink aus Fürstenfeld in der Michaeligasse in Hartberg die Kreativagentur „Lummar“.

Einer der Schwerpunkte liegt auf der werbemäßigen Betreuung von Gastronomie- und Tourismusbetrieben, die in den Bereichen Online-Marketing, Web, Social Media und Paid Ad kompetent unterstützt werden. „Ich war selbst in der Gastro- und Tourismusbranche tätig und weiß, dass die werbetechnischen Möglichkeiten von vielen Betrieben nicht ausgeschöpft werden“, so Gregor Fink.

Für Privatkunden bietet der Werbeprofi die foto- und videomäßige Begleitung von Taufen, Hochzeiten, Bällen oder sonstigen Veranstaltungen sowie Tierfotografie an. Zur Eröffnung gratulierte auch Bgm. Marcus Martschitsch und wünschte viel wirtschaftlichen Erfolg.

Kontakt: Kreativagentur „Lummar“, Gregor Fink, Michaeligasse 16/1, 8230 Hartberg, Tel.: 0664/4996744; www.lummar.at



Bgm. Marcus Martschitsch gratulierte Gregor Fink, im Bild mit Schwester Chiara-Melina, zur Eröffnung der Kreativagentur „Lummar“.

NEU! Kosmetik & Fußpflege



Claudia Putz hat in der Ordination von Lungenfacharzt Dr. Johannes Hammer (Ressavarstraße 12) ihre eigene Praxis für Kosmetik, Fußpflege & Cranio Sacral eröffnet. Das Kosmetik-Angebot umfasst u.a. Hautpflege, Make-up und Maniküre.

Weitere Infos:
www.claudiaputz.at,
 Terminvereinbarungen
 unter Tel.: 0680 / 1566 171

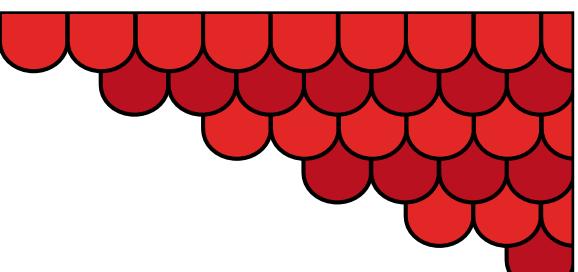
„Noble nails“ - Studio für Nageldesign



Amela Halilovic hat in der Innenstadt am Volksbankplatz 1 (oberhalb der Volksbank) ihr Studio für Nageldesign eröffnet. Frau Halilovic bietet ein vielfältiges Angebot inklusiver russischer Maniküre für alle Behandlungen: Neues Nageldesign, Naturnagelverstärkung, Verzierungen, Nagelreparatur etc.

Termine können Sie telefonisch unter 0667 / 7618085 vereinbaren. Weitere Infos finden Sie auch auf Instagram: „noblenails_hb“

Hochegger Dächer



**8230 Hartberg
7400 Oberwart**

Sarah Kogler - Österreichs bester Friseurlehrling 2024

Frisörin/Stylistin Sarah Kogler, die bei der Hair & Beauty Lounge in Hartberg beschäftigt ist, wurde Siegerin beim Bundeslehrlingswettbewerb der Frisör*innen.

Wir gratulieren recht herzlich zu diesem sensationellen Erfolg!



Einkaufsstadt Hartberg: Shopping Gewinnspiel mit CITIES App



Einkaufsstadt Hartberg Obmann Dietmar Peinsipp lädt zum Einkaufen und Gewinnen in die Bezirkshauptstadt Hartberg ein. Foto: KK

Bis 10. Mai 2025 in der Einkaufsstadt Hartberg einkaufen und gewinnen! Bei allen Betrieben, die mit dem gelben Herz gekennzeichnet sind, können die Rechnungen gelesen und in der CITIES App hochgeladen werden. Pro 10 Euro wird automatisch ein Los in den Verlosungstopf geworfen. Man sammelt die Beträge fortlaufend. Je mehr Lose man sammelt, desto höher sind die Gewinnchancen.

Zu gewinnen gibt es Shopping-Gutscheine im Wert von insgesamt 3.000 Euro. Die Verlosung erfolgt Mitte Mai unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Gewinner werden verständigt.

Einkaufsstadt Hartberg Obmann Dietmar Peinsipp: „Einkaufen in der Bezirkshauptstadt Hartberg ist immer ein Gewinn! Die lokale Wirtschaft wird gestärkt und Arbeitsplätze werden gesichert. Außerdem können Shopping-Gutscheine gewonnen werden!“

INNOVATION AUS DER REGION

PRODUKTE MIT ZUKUNFT
VON E.L.T.

Starte jetzt deine Facharbeiterkarriere
in der Region und bewirb dich für
einen Ausbildungsberuf im Bereich
Kunststofftechnik und Werkzeugbau!



E.L.T. KUNSTSTOFFTECHNIK & WERKZEUGBAU GMBH & CO KG
A-8240 Friedberg, A-8272 Sebersdorf, Telefon: +43 3339 22820, E-Mail: personal@elt.at

Infos und
Jobangebote
findest du auf:
www_elt.at

Aktuelles von den Stadtwerken Hartberg

Energie Hartberg senkt Strompreise und investiert in Stromnetz

Ab dem 1. April werden die Strompreise der Energie Hartberg um rund 18 Prozent auf 15,5 ct (Warmwassertarif um 22%) gesenkt. Dies ist bereits die dritte Preissenkung in Folge seit August 2023.

“Wir stehen für Stabilität und ein sicheres Netz mit konkurrenzfähigen Preisen. Gleichzeitig arbeiten wir an flexiblen Tarifen, um ein noch attraktiveres Angebot zu schaffen – etwa für Haushalte mit Wärmepumpen oder andere energieintensive Anwendungen. Unser Ziel ist es, Strom für alle Bürgerinnen und Bürger bezahlbar zu halten und gleichzeitig die Weichen für eine zukunftssichere Energieversorgung zu stellen“, erklärt Bürgermeister Marcus Martschitsch. Alle betroffenen Kund:innen haben bereits eine schriftliche Information erhalten. „Wir setzen damit unsere Bemühungen fort, die Vorteile der Änderungen des Strommarktfeldes konsequent an unsere Kundinnen und Kunden weiterzugeben“,



Martin Kröpfl, GF Christoph Ehrenhöfer,
Bgm. Marcus Martschitsch, Wolfgang Dolezal

so der Geschäftsführer der Stadtwerke Hartberg, Christoph Ehrenhöfer.

Investitionen 2025

Die steigende Anzahl an erneuerbaren Erzeugungsanlagen sowie Veränderungen im Verbrauchsverhalten – etwa durch E-Ladestationen und Wärmepum-

pen – stellen neue Anforderungen an die Architektur des Stromnetzes. Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, investiert die Energie Hartberg allein im Jahr 2025 rund EUR 5,5 Millionen in die Infrastruktur. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Ausbau und der Verstärkung des Mittelspannungsnetzes (20 kV-Netz), um eine stabile und leistungsfähige Energieversorgung für die Zukunft zu gewährleisten. Gleichzeitig wird auch das Niederspannungsnetz verstärkt und Freileitungen in witterungsanfälligen Bereichen durch Erdkabel ersetzt, um die Versorgungssicherheit speziell bei extremen Wetterereignissen weiter zu erhöhen. Aktuell wird das Herzstück des Hartberger Stromnetzes erneuert. Die neue moderne Netzeleitwarte ermöglicht eine frühere und gezieltere Erkennung von Störungen im Stromnetz und damit raschere automatisierte Umschaltvorgänge zur bestmöglichen Reduktion von Ausfallszeiten.

Modernes Pressmüllfahrzeug

Die Saubermacher setzen auf umweltfreundliche Technologie: Mit einem hochmodernen Pressmüllfahrzeug mit elektrischem Aufbau werden neue Maßstäbe in Sachen Effizienz und Nachhaltigkeit gesetzt. Der MAN-LKW ist mit einem Pressmüllaufbau der Firma Stummer ausgestattet, bei dem Schüttung und Presse elektrisch angetrieben werden. Diese innovative Technik reduziert den Dieserverbrauch, senkt die Lärmemissionen im Schüttbetrieb und schont so nicht nur die Umwelt, sondern auch die Anwohner. Alleine durch den elektrischen Aufbau werden jährlich 15 Tonnen CO₂ eingespart. Das Fahrzeug bietet volle Flexibilität und kann wie ein herkömmlicher Pressmüllwagen für alle Fraktionen eingesetzt werden.



Heribert Groller, HSM Betriebsleiter Hannes Köck, Bgm. Marcus Martschitsch, Stadtwerke GF Christoph Ehrenhöfer und Bernhard Feichtinger

Neu am Ökopark: KLARSINN

Am Ökopark 4 wurde ein neuer Ort für persönliche Entwicklung, Entspannung, Gesundheit und professionelle Beratung eröffnet: KLARSINN. Die Initiatorin Verena Töglhofer und drei Gleichgesinnte bieten ein vielseitiges Angebot für Menschen, die Klarheit und neue Impulse in ihrem Leben suchen:

Verena Töglhofer – Kinesiologie, Klangschalen, Shiatsu, Lebens- und Sozialberatung i.A., www.verenatoeglhofer.com

Manuela Fuchs – Führungskräftecoaching, Lebens- und Sozialberatung, Bewusstseinscoaching

Claudia Macher – Lebens- und Sozialberatung, Einzelsupervision, systemische Beratung

Mario Holpfer – Ernährungstraining, Kinderernährungstraining



Bgm. Marcus Martschitsch mit Verena Töglhofer, Manuela Fuchs, Mario Holpfer, Claudia Macher und Stadtwerke Hartberg GF Christoph Ehrenhöfer

Verteilersanierung und Elektro-Check für eine sichere Elektroinstallation

Ein veralteter Elektroverteiler kann ein erhebliches Sicherheitsrisiko darstellen. Eine rechtzeitige Sanierung des Elektroverteilers schützt nicht nur vor gefährlichen Situationen, sondern bringt auch zahlreiche Vorteile mit sich:

Sicherheit: Mit einer Verteilersanierung wird die Gefahr von Kurzschlägen, Bränden oder elektrischen Schlägen minimiert.

Aktuelle Normen: Eine modernisierte Elektroinstallation stellt sicher, dass das Zuhause den aktuellen Normen entspricht.

Wertsteigerung: Ein modernisiertes elektrisches System erhöht den Wert einer Immobilie.

Fit für die Zukunft: Ob zusätzliche Steckdosen, Smart-Home-Integration oder eine PV-Anlage – eine Verteilersanierung macht bereit für zukünftige Anforderungen.

Das Elektroteam Hartberg bietet jetzt 15 % Rabatt auf eine Verteilersanierung und einen E-Check! (Angebot gültig für Privathaushalte bis 30.4.2025)



Überprüfung & Elektro-Check

Das Elektroteam Hartberg führt auch eine umfassende Prüfung und Kontrolle sämtlicher Elektroinstallationen, Schutzvorrichtungen und Geräte gemäß den gesetzlichen Vorgaben und Normen in den Bereichen Elektrotechnik, Elektroschutzverordnung sowie ÖVE/ÖNORM durch. Dabei werden die erforderlichen Prüfprotokolle erstellt. Denn die regelmäßige Überprüfung elektrischer Anlagen ist entscheidend, um deren Sicherheit, Zuverlässigkeit und Effizienz zu gewährleisten.

Kontakt zum Elektroteam Hartberg:

Stadtwerke Hartberg
Elektroinstallationen GmbH
Büro: Am Ökopark 1, 8230 Hartberg
Infotelefon: 03332 62250-150
www.elektroteam-hartberg.at

Designcut Metalltechnik am Ökopark Hartberg begrüßt

Designcut Metalltechnik ist eine Manufaktur, die sich auf hochwertige und stilvolle Metallarbeiten spezialisiert hat und dabei eine besondere Leidenschaft fürs Grillen mitbringt. Eigentümer Philipp Sammer fertigt in seinem Betrieb am Ökopark individuelle Designs an. Das Sortiment umfasst die drei Produktlinien „Design Fire“ (Grills), „Design Fence“ (Zäune) und „Design Art“ (Skulpturen). Die Griller von Designcut zeichnen sich durch ihre Multifunktionalität, einfache Handhabung und großflächige Gestaltung aus. „Ein Designcut Grill verkörpert Lifestyle, Lebensfreude und Genuss“, betont Philipp Sammer. Alle Informationen dazu auf designfire.at.



Begrüßung durch Bgm. Marcus Martschitsch, Stadtwerke Hartberg GF Christoph Ehrenhöfer und Gewerbepark Manager Markus Hummer

Großer Erfolg für Murtaza Bahman bei STARS OF STYRIA

Die Auszeichnung „STAR OF STYRIA“ wird von der Wirtschaftskammer Steiermark an herausragende Lehrabsolventen und deren Ausbildungsbetriebe vergeben. Sie würdigt sowohl die hohe Qualität der beruflichen Ausbildung als auch das Engagement der Betriebe, die die Grundlage für den wirtschaftlichen Erfolg von morgen legen. Im Rahmen dieser Ehrung wurde der Elektroteam Hartberg Mitarbeiter Murtaza „Ali“ Bahman für sein vorbildliches Engagement und seinen ausgezeichneten Erfolg bei der Lehrabschlussprüfung (LAP) mit dem „STAR OF STYRIA“ in Hartberg-Fürstenfeld ausgezeichnet. www.elektroteam-hartberg.at



Das Elektroteam ist äußerst stolz, so motivierte und talentierte Mitarbeiter wie Murtaza Bahman im Team zu haben.



MÄRZ 2025

13.03. 19 Uhr	Vernissage – Aus dem „Tal der Könige“ Museum Hartberg
13.03. 18.30 Uhr	Treffen der ÖDV-Diabetes-Gruppe Hartberg Gasthof Pack „Zur Lebing Au“
14.03. 19.30 Uhr	Bernhard Viktorin - „Irgendwas mit Menschen“ Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle
14.03. 13 Uhr	Hundekundekurs Bezirkshauptmannschaft Hartberg
15.03. 8 Uhr	Briefmarkengroßtauschtag Stadtwerke-Hartberg-Halle
18.03. 19 Uhr	Lesung mit Thomas Raab Stadtbücherei Hartberg
21.03. 19 Uhr	Messe in H-Moll – KMV Hartberg Stadtpfarrkirche Hartberg
22.03. 13 Uhr	Kleidertauschtag – Abgabe 9 -17 Uhr Räume am Kirchplatz
23.03. 17 Uhr	„Cake Stage“ – die magische Verkostung Kleines magisches Varieté
25.03. 19 Uhr	„Basenfasten to go“ – Elisabeth Fischer Stadtbücherei Hartberg

APRIL 2025

01.04. 19 Uhr	„Wie Wildkräuter wirken“ – Renée Schroeder Stadtbücherei Hartberg
03.04. 19 Uhr	„How do date a feminist“ - Theater-Abo Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle
10.04. 16 bis 20 Uhr	„Lange Nacht der Karriere“ in der Oststeiermark bei 50 Betrieben
12.04.	Ostermarkt
10 bis 17 Uhr	Hauptplatz und FUZO Hartberg
13.04.	Palmsonntagsmesse mit Festakt Kirchenkreuz
10 Uhr	Hauptplatz Hartberg
20.04.	Ostergala
17.30 Uhr	Stadtwerke-Hartberg-Halle



24.04. **„Landstreich“ plus – Konzert-Abo**
Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle



26.04. **Oldtimer-Frühstückstreffen**
Hauptplatz Hartberg

27.04. **Radfest mit RADpaRADe**
Hauptplatz Hartberg

27.04. **Frühjahrskonzert des Jugendblasorchesters**
Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle

30.04. **„Fete Noir“ – die magische Walpurgisnacht**
Kleines magisches Varieté

MAI 2025

01.05. **Maibaumstellen mit der LJ Hartberg**
Hauptplatz Hartberg

04.05. **Italienische Nacht – La Band Italiana**
Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle

09.05. **Autoshow und Modenschau**
Hauptplatz und FUZO

09./10.05. **triKIDS „Zum Sterben schöne Ferien“**
Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle

10.05. **Flohmarkt „Kunst & Klumpert“**
Hauptplatz Hartberg

10.05. **Kunsthandwerksmarkt**
FUZO Hartberg

15.05. **„Das Geheimnis der 3 Tenöre“ – Theater-Abo**
Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle



16.05. **Pflanzenmarkt**
FUZO Hartberg

17.05. **Volksmusikabend der MS Hartberg**
Buschenschank Pußwald Hartberg

23.05. **„Greatest Oldest Hodern“ – Ka(rl)barett**
Kleines magisches Varieté

25.05. **Sommerkonzert Bläserkreis und JUBO**
Hauptplatz Hartberg

25.05. **Tag der Blasmusik – Stadtkapelle Hartberg**
Hartberg



JUNI 2025

05.06. 18.30 Uhr	Musischer Abend der Musikschule Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle
05.06. 19.30 Uhr	„Magic Day“ mit Hannes Koch and Friends Kleines magisches Varieté
06. bis 08.06. ganztägig	Hartberg Pfingst-Reitturnier Reitsportanlage Weghofer
07.06. 10 bis 15 Uhr	Kunsthandwerksmarkt FUZO Hartberg
15.06. 18 Uhr	Sommerkonzert der Stadtkapelle Hauptplatz Hartberg
17.06. 19 Uhr	Vernissage Künstlerfeff FUZO
22.06. 18 Uhr	Sommerkonzert des Jugendblasorchesters Hauptplatz Hartberg
27.06. ab 10 Uhr	Stadtfest der FF Hartberg Hauptplatz Hartberg
27.06. 20 Uhr	Sommernachtskonzert mit Bernie Stone & Golden Oldies Kleines magisches Varieté
28.06. 20 Uhr	Sommernachtskonzert mit Cross Roots Kleines magisches Varieté
28.06. 19.30 Uhr	Schlosshofserenade OpenAir – Konzert-Abo Schlosspark Hartberg



JULI 2025

04.07. ab 10 Uhr	Stadtfest der Stadtkapelle Hartberg Hauptplatz Hartberg
05.07. 10 bis 15Uhr	Kunsthandwerksmarkt FUZO Hartberg

Bauernmarkt beim Kloster
dienstags und freitags ab 12 Uhr

„Land.Wirt.Schaft im Wandel“ Ausstellung im Museum
13.06. bis 17.11.2025 MI – SO von 10 bis 16 Uhr

„Les Misérables“ – Musical-Festspiele-Hartberg
11./12. Juli, 17./18./19. Juli, 23./24./25. Juli jeweils um 20 Uhr

Ausstellung im Museum Hartberg Eröffnung 13.3.2025

Ausstellungsdauer 14.3.-1.6.2025
Mittwoch – Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr

Aus dem “Tal der Könige“

ATTERSEE, JUNGWIRTH, KIPPENBERGER,
KOCHERSCHEID, PICHLER, SEMOTAN, ...
...der Club an der Grenze

Kuratorin: Michaela Leutzendorff Pakesch

Anfang der 70er Jahre hat sich im südlichen Burgenland und in der Südoststeiermark rund um Jennersdorf/St. Martin eine Gruppe von befreundeten Künstlern angesiedelt. Jeder hat dort für sich einen idealen, unabhängigen Arbeits- und Lebensraum gefunden, doch hat es auch eine Menge gemeinsamer Projekte und gegenseitige Inspiration im Denken und Handeln gegeben. Rund um Walter Pichler, Christian Ludwig Attersee, Kurt Kocherscheidt, Elfie Semotan, Erwin Bohatsch, Walter Schmögener, später auch Martin Kippenberger, hat sich eine Gemeinschaft entwickelt, die sogar in einem gemeinsamen Club mit Ausstellungen und Restaurantbetrieb ihren Höhepunkt fand. Die Ausstellung versucht anhand von exemplarischen Kunstwerken und Fotodokumenten diese Gegend mit Hilfe der künstlerischen Hervorbringungen zu vermessen. Einige der gezeigten Skulpturen sind gemeinsam oder in Reaktion auf einander entstanden, auch die Malerei steht miteinander und mit dem Ort des Entstehens in Beziehung. So entfaltet sich ein dialogisches Feld zwischen den unterschiedlichen Protagonisten und Protagonistinnen, ein Dialog der noch immer geführt wird, denn Kunst entsteht nie losgelöst von ihrem Umfeld, sie bezieht sich immer aufeinander und hält Zwiesprache mit Vorangegangenen.

Christian Ludwig Attersee - Gerhard Baldasti -
Erwin Bohatsch - Michael Dellamartina -
Nicolas Dellamartina - Martha Jungwirth -
Martin Kippenberger - Kurt Kocherscheidt -
Margit Koppendorfer - Heinz G. Leitner -
Bruce Meek - Walter Pichler - Peter Pilz -
Christian Ruschitzka - Walter Schmögener -
Elfie Semotan - Elfi Tripamer - Michel Würthle

Im Dienste unserer Einwohner

Gemeinderatswahl am 23. März 2025



Allfällige Anfragen richten
Sie bitte an das Meldeamt -
Bürgerservice, Rathaus,
Haupteingang

03332/603-130 (Herr Kreuter)
03332/603-131 (Frau Pfeiffer)
03332/603-132 (Frau Polhofer)
03332/603-150 (Herr Ing. Fink)

AKTIVES WAHLRECHT

**Vollendetes 16. Lebensjahr
am Wahltag (23. März 2025)**

Am Stichtag - 06. Jänner 2025:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU Bürger
- Vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen (Ausschluss bei mehr als 1- jährige Haftstrafe - eigener Gerichtsbeschluss)

Achtung: EU Bürger müssen keinen gesonderten Antrag stellen

WAHLMÖGLICHKEITEN

- Am 23. März 2025 in Ihrem Wahl- sprengel vor der Wahlbehörde
- Am 23. März 2025 in der Gemeinde Hartberg in einem anderen Wahl- sprengel mit Wahlkarte
- Mittels Briefwahl kann vom Inland oder vom Ausland aus, sofort nach Erhalt der Wahlkarte gewählt werden. Die Wahlkarte muss bei der Gemeinde (Gemeindewahlbehörde) spätestens bis zum Schließen des letzten Wahl- lokales um 13.00 Uhr einlangen.

WAHLKARTEN

Für Personen, welche am Wahltag nicht die Möglichkeit haben, in Ihrem Wahl- lokal zu wählen, besteht die Möglichkeit, eine Wahlkarte im Rathaus, Meldeamt - Bürgerservice zu beantragen.

- Für die Wahl am 23. März 2025 bis spätestens 19. März 2025 schriftlich (Fax, Email) und bis 21. März 2025 um 12:00 Uhr mündlich (nicht telefonisch!).

Achtung: Die Wahlkarte gilt nur für das Gemeindegebiet. Duplikate für abhanden gekommene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten dürfen keinesfalls ausgefolgt werden.

Lebensmittelhilfe durch die TEAM ÖSTERREICH Tafel



Miete, Strom und andere Kosten belasten das Haushaltsgespenden monatlich. Unter dem Motto „Verwenden statt verschwenden“

unterstützen wir deshalb bedürftige Menschen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln, die uns vom Handel und der Industrie zur Verfügung gestellt werden. Die Spenden werden von freiwilligen Helfer*innen der Team Österreich Tafel abgeholt, sortiert und verteilt. Bei der ersten Abholung werden Sie von den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen registriert.

Bitte bringen Sie gültige Ausweise und die Meldezettel aller im Haushalt lebenden Personen mit, weiters ist eine eidestattliche Erklärung zu Ihrem Haushaltseinkommen zu unterschreiben. Mit der Kundenkarte, welche Sie bekommen, können Sie einmal pro Woche kostenlose Lebensmittel bei Ihrer Team-Österreich-Tafel-Ausgabestelle beziehen.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die Rotkreuz-Bezirksstelle Hartberg unter 05 01445 18230 oder senden Sie eine E-Mail an hartberg@st-roteskreuz.at.

Kommen Sie vorbei, wenn Sie Unterstützung in Form von kostenlosen Lebensmitteln benötigen: Hartberg (Grazer Straße 3) jeden Samstag, Neuanmeldungen ab 18.30 Uhr

Einfacher Abfalltrennen

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



oesterreich-sammelt.at

Alle Informationen über das richtige Sammeln, trennen und Recyceln von Verpackungen findest du hier!



Seit 1. Jänner werden österreichweit alle Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons, gemeinsam mit Metallverpackungen, wie Konserven- oder Tierfutterdosen, in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt. Die getrennte Metallverpackungssammlung wird eingestellt.

Pfand auf Einweg - Getränkeflaschen und auf Getränkedosen

Seit dem 01.01.2025 wird auf Einweggetränkeflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen aus Metall ein Einwegpfand eingehoben. Ein Betrag von € 0,25 je Gebinde. Dieser Betrag wird nach Rückgabe in Geschäften (oder bei Automaten) wieder rückgestattet.

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt, im ASZ und bei den Mitarbeitern des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg unter der Tel.Nr.: 03332/65456

Pflegedrehscheibe Hartberg



Seit Jänner 2025 ist das Leistungsspektrum unter anderem um die pflegefachliche Stellungnahme erweitert: Personen, die einen Pflegeheimplatz benötigen und

nicht mindestens die Pflegestufe 4 haben, müssen ab Jänner 2025 eine verpflichtende Beratung bei den zuständigen Pflegedrehscheiben in Anspruch nehmen. Ziel ist es, vorab alle Möglichkeiten zu prüfen, ob eine Pflege zu Hause möglich ist. Wohnen Angehörige nicht vor Ort, oder sollte kein verlässliches soziales Netzwerk vorhanden sein, können gemeinsam mit den Pflegeexpert*innen Lösungen gefunden werden. Jedenfalls ist in Zukunft ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Bezirksverwaltungsbehörde erst nach dem Vorliegen dieser pflegefachlichen Stellungnahme möglich.

Das Angebot der Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag telefonisch und per Mail zur Verfügung. Nach telefonischer Voranmeldung sind kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe Hartberg-Fürstenfeld, in Hartberg, am Rotkreuzplatz 1 möglich.

Kontakt: Tel.: + 43 (0) 316 877 74 75,
Beratungszeiten: Mo, Mi, Do,
Fr: 09:00 bis 12:00

Sammelaktion Grünschnitt

Die Stadtgemeinde Hartberg, bietet für alle Baum-, Strauch- und Gartenabfälle eine Sammelaktion für GRÜNSCHNITT an.

- **Die Abholung erfolgt ab 14. April** bei der Hauszufahrt, sofern eine Zufahrtsmöglichkeit für einen LKW besteht.
- Zum Grünschnitt gehören alle holzigen Materialien, wie Baum-, Strauch- und Heckenschnitt.
- Grundsätzlich erfolgt die Abholung kostenlos. Bei Mengen, die pro Haushalt eine Arbeitsleistung von einer halben Stunde überschreiten, werden für die Mehrleistung, Kosten von € 25,00 (excl. 20% Mwst.) pro angefangener ¼ Stunde verrechnet.
- **Für die Abholung ist keine Anmeldung erforderlich!**
Bitte nehmen Sie die kostenlose Grünschnittabholung in Anspruch und verzichten Sie auf ein Osterfeuer. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Reduktion der Feinstaubemission. Danke!

Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld – NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten der Bürgerservicestelle:

Hartberg: MO, DI, MI und FR von 8 bis 13 Uhr,
DO von 8 bis 15.30 Uhr

Fürstenfeld: MO, MI, DO und FR von 8 bis 13 Uhr,
DI von 8 bis 15.30 Uhr

Für Vorsprachen ist grundsätzlich kein Termin notwendig. Allerdings ist mit Wartezeiten zu rechnen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, eine Termin Online zu vereinbaren. Mit dem Link www.bh-hartberg-fuerstenfeld.steiermark.at/cmx/ziel/59835708/DE/ können Sie für folgende Bereiche

Reisepass, Personalausweis, ID Austria, Führerschein, Impftermine
persönlich einen Termin reservieren,
bzw. diesen auch wieder stornieren.



Ihre digitale
Steuerberatungskanzlei
in der Nähe

Digital gedacht, persönlich betreut.

Standort Hartberg: Schildbach 111 | 8230 Hartberg | +43 3332/6005

Standort Wien: Herrengasse 6-8/1/31 | 1010 Wien | +43 1/2266006

office@rkp.at | www.rkp.at



City-Bus als „Rollender Werbeträger“ für die Einkaufsstadt Hartberg

Einkaufen & Genießen im Herzen der Stadt: Ab sofort ziert ein Bild unseres wunderschönen Hauptplatzes unseren City-Bus. Mit dieser Initiative der Einkaufsstadt Hartberg dient der Bus als rollender Werbeträger für unsere Innenstadt.

Mit unserem City-Bus bieten wir Ihnen ein bedeutsames Mobilitätsangebot. Dieser ist mit mehr als 20.000 Fahrgästen und rund 50.000 Fahrten im Jahr das wichtigste öffentliche Verkehrsmittel in der Bezirkshauptstadt Hartberg. Der City-Bus ist auf einer Streckenlänge von knapp 20 Kilometer unterwegs und erschließt den Großteil unserer Stadt vom Ökopark über Safenau, Innenstadt, Angersiedlung und Hatric. Die Ortsteile Ring, Eggendorf, Habersdorf und Alt-Safenau werden von SAM, dem Sammeltaxi Oststeiermark bedient.

Infos zu den City-Bus Fahrzeiten und Preisen: Die Betriebszeiten sind Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag 7.23



Einkaufsstadt Obmann Dietmar Peinsipp und Bgm. Marcus Martschitsch

bis 12.45 Uhr sowie Dienstag und Freitag von 7.23 bis 17.45 Uhr. Der Bus fährt im Stundentakt. Die übertragbare Jahreskarte ist für 179 Euro im Rathaus/Stadtservice zu erwerben. Die ermäßigte Jahreskarte kostet 44 Euro, der 10er Block plus

zwei Freifahrten 15 Euro, eine Tageskarte zwei Euro. Kinder und Jugendliche unter 15 Jahre fahren gratis. Die Karten sind im Rathaus/Bürgerservice (03332/603-130) zu erwerben. Details unter www.hartberg.at

Künstlertreff City Kreativstudio

Die fünf Hartbergerinnen Helga Buchebner, Djina Kroath, Traude Payer, Gerlinde Peklar und Rosemarie Pichler schlossen sich 2012 zur Malgruppe „Frauenpower“ zusammen und präsentierten sich das erste Mal als Gruppe 2012 in einer Ausstellung im Landeskrankenhaus Hartberg.

Bis Ende Jänner waren ihre Werke im neuen Künstlertreff City Kreativstudio in der Fuzo Hartberg (vormals BIPA) zu sehen. Die fünf Damen sind autodidakte Künstlerinnen, die ihre Werke auch in Einzelausstellungen in der Oststeiermark, in Graz, im Burgenland und in Niederösterreich in diversen Einrichtungen zeigen und präsentieren. Was sie verbindet, ist die Lust und Freude am Malen, am Experimentieren, um ihrer eigenen Kreativität Ausdruck zu verleihen. Da sich die fünf Künstlerinnen auch privat gut verstehen, werden viele künstlerische Aktivitäten gemeinsam unternommen.



Bgm. Marcus Martschitsch mit der Künstlergruppe Frauenpower, Familie Müllner und der Hartberger Kulturbefragten Rita Schreiner.

Die Räumlichkeiten, die von der Familie Müllner aus Hartberg mietfrei zur Verfügung gestellt werden, dienen ab sofort als Künstlertreff und Galerie, in der auch weitere Künstler*innen aus der Region ausstellen können. Eröffnet wurde der neue Künstlertreff City Kreativstudio

von Bgm. Marcus Martschitsch, der allen Beteiligten für ihr Engagement dankte. Aktuell sind die 50 ausgewählten Motive des Fotowettbewerbes „Schwimmende Bilder“ ausgestellt.

Alle Infos unter www.hartberg.at

Dämmung rauf bringt's – auch im Sommer

Dass uns ein gut gedämmtes Haus im Winter vor Kälte schützt, ist allen bewusst. Dennoch denken viele noch nicht an die Vorteile, die eine Dämmung im Sommer bringt.

Mit dem fortschreitenden Klimawandel steigen die Temperaturen und die Hitzeperioden werden länger. Das Thema „Kühlung“ wird nicht nur für ältere Menschen immer brisanter – langfristig gute Lösungen sind gefragt. Eine Baumit Fassadendämmung ist die Antwort, denn sie hält auch die Hitze draußen. Und das Beste daran: Sie verbraucht keine zusätzliche Energie wie z.B. eine Klimaanlage, sondern senkt den Energieverbrauch und somit die Kosten. Energiekosten schwanken aus verschiedenen Gründen. Mit einer guten Fassadendämmung bleiben die Energiekosten immer im überschaubaren Bereich.

365 Tage Wohlfühlklima im Haus

Wärme wandert immer in Richtung Kälte. Das bedeutet: In einem schlecht gedämmten Haus bewegt sich die aufgeheizte Raumluft in Richtung kalter Wände und durch diese nach außen. Im Sommer läuft der Prozess umgekehrt und warme Außenluft dringt in die kühlen Innenräume ein. Mit einer Baumit Fassadendämmung auf dem neuesten Stand der Technik schiebt man diesem „Austausch“ im wahrsten Sinne des Wortes einen Riegel vor, sodass es auch im Sommer in den Innenräumen immer wohltemperiert bleibt. Die eigenen vier Wände werden zum erholsamen Rückzugsort – nicht nur im Winter – sondern auch in langen Hitzeperioden.

Mehr auf baumit.com



bau
mit
baumit.com



Jetzt thermisch sanieren!

- Energiekosten einsparen
- Energieverbrauch reduzieren
- Wohlfühlklima erhöhen

**Dämmung RAUF
BRINGT'S!**



Alles auf einen Blick –
von der Planung
bis zur Förderung!

Baumit. Ideen mit Zukunft.

„Essen auf Rädern“ in Hartberg mit neuem E-Fahrzeug

Vor mehr als 40 Jahren, am 28. März 1983, startete die Stadtgemeinde Hartberg das Sozialprojekt „Essen auf Rädern“. Ältere, kranke und pflegebedürftige Menschen, die die Essensversorgung nicht selbstständig bewerkstelligen können, bekommen täglich ein warmes Mittagessen nach Hause geliefert.

Gesamtkoordinator für die Aktion ist Stadtgemeinde Hartberg-Mitarbeiter Gerald Ganotz, der jeweils von Montag bis Freitag auch selbst als Essenzusteller tätig ist. Für eine zweite Tour ist seine Kollegin Monika Hammer verantwortlich. Die Zustellung samstags und sonntags erfolgt von mehr als 20 ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der Rotkreuz-Dienststelle Hartberg. Seit Beginn wird das Essen vom Seniorenhaus Menda bezogen.

Hochgerechnet werden insgesamt rund 15.000 Essen pro Jahr zugestellt. Um die



Der neue Mercedes Citan wurde an die Verantwortlichen für die Aktion „Essen auf Rädern“ übergeben.

Zustellung auch in Zukunft in vollem Umfang zu gewährleisten wurde bei der Firma Mercedes Kröpfl aus Hartberg ein neues Zustellfahrzeug angekauft. Fi-

nanziert wurde der vollelektrische Kastenwagen Mercedes Citan mit Bundesmitteln und einem Zuschuss vom Lions Club Hartberg.

Dr. Reinhold Glehr – 20 Jahre Historischer Verein Hartberg

Jubiläum: Seit 20 Jahren fungiert Dr. Reinhold Glehr als Obmann des Historischen Vereins Hartberg und leistet zahlreiche wertvolle Beiträge für das Museum Hartberg und gesellschaftliche und kulturelle Leben in unserer Stadt. Dafür ein großes DANKE SCHÖN!

Reinhold Glehr, die neuen Vorstandsmitglieder Josef Faustmann, Claudia Prokop und Karl Fink, Bgm. Marcus Martschitsch



ALTBRILLEN SAMMLUNG

Haben Sie alte Brillen zu Hause, die Sie nicht mehr verwenden – weil sie aus der Mode gekommen sind oder die Stärke nicht mehr passt?

Gemeinsam mit Brillen-Weltweit schenken wir Kindern und Erwachsenen weltweit klare Sicht und neue Lebensqualität.

Besuchen Sie uns bei Posch Optik in der Hartberger Fußgängerzone, geben Sie Ihre alten Brillen ab und freuen Sie sich auf eine kleine Überraschung als Dankeschön!

 **POSCH OPTIK**

Wiener Straße 10/4

Fuzo - Hartberg

Unsere Kleinsten

Kindergarten I



Neben der Buchhandlung Morawa in der FUZO haben die Kinder unseres Kindergarten I ein wunderschönes Adventsfenster gestaltet. Vielen Dank an alle Kinder und an das gesamte Team rund um Leiterin Sigrid Breiner.

Kindergarten II



Der Kindergarten II besucht seit dem Vorjahr regelmäßig in kleinen Gruppen die Stadtbücherei. Die Kinder dürfen auch Bücher zum Ausleihen aussuchen und haben viel Spaß dabei.

Kindergarten III – Wiederverwenden statt verschwenden

Ausgehend von einer Wanderpaket – Geschichte, in der sich Tiere gegenseitig gebrauchte Dinge weiterschenken und am Ende alle zufrieden mit den „neuen alten“ Sachen sind, lernten die Kinder vom Kindergarten III das Prinzip der Nachhaltigkeit kennen. Diese Erfahrung der Vorweihnachtszeit setzten wir durch den Besuch einer engagierten Mama fort, die ein Second-Hand-Geschäft betreibt. Die Kinder erfuhren von ihr, welche Dinge weiterverkauft und wiederverwendet werden können. Wir besprachen auch, dass unsere Umwelt davon profitiert, wenn Waren wiederverwendet werden und wir somit Müll einsparen. Im Anschluss daran wurde eine „Tauschbörse“ veranstaltet. So wurden die Sachen vertauscht und weitergeschenkt und zuletzt war die Freude groß, als jeder etwas Neues Altes mit nach Hause nehmen konnte. Wir hoffen, dass wir mit diesem Projekt den Anstoß zu nachhaltigem Denken geben konnten.



Backen für Jonas 2.0 Kiga der BAfEP

Jonas ist knapp 1,5 Jahre alt und hat einen seltenen Gendefekt.

Durch diesen kann er nicht sehen, und eine Reihe an Operationen, Umbauarbeiten bei ihm zuhause, sowie speziell abgestimmtes Spielmaterial und Bücher werden in Zukunft eine Notwendigkeit. Um ihn und seine Familie finanziell etwas zu unterstützen, wurde bereits im Vorjahr eine Spendenaktion ins Leben gerufen.

Mit großer Begeisterung und viel Einsatz bereiteten die kleinen Bäcker*innen, gemeinsam mit Schüler*innen und Lehrer*innen der BAfEP Hartberg, köstliche Leckereien vor. Sie wurden in selbst bemalten Sackerln verpackt. Ein besonderer Dank geht an alle Spender*innen für die großzügige Unterstützung, und natürlich an die Kinder, die mit viel Freude und Engagement dabei waren!

Faszination Ton-Arbeiten mit dem Material aus der Erde

Im Dezember 2024 bekamen die Kinder des **Kindergarten DaVinci** die Möglichkeit, mit dem faszinierenden Material Ton zu arbeiten. Der erdhafte Ton ist das natürlichste plastische Material. Die Kinder setzten sich mit den Eigenschaften des Tons auseinander: Durch Anfassen, Befassen, Berühren, Kneten, Drücken, Schlagen und Formen des Materials konnten die Kinder auch die Eigenschaften des Tons kennen lernen. Er fühlt sich glatt, kalt, fest, schwer oder gatschig an. Begriffsbildung Feinmotorik und taktile Wahrnehmung wurden so spielerisch gefördert. Im Vordergrund stand jedoch die Freude am kreativen arbeiten.

Aus den Grundformen Tonkugel, Tonrolle und Tonplatte stellten die Kinder unter Anleitung kleine Plastiken, Schüsseln und Teelichthalter her.



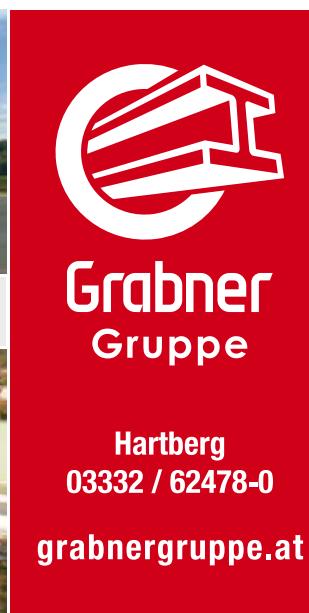
Die Welt der Musik mit allen Sinnen erleben

Passend zum Jahresthema „Vorhang auf!“ dreht sich im **Kinderhort der Stadtgemeinde Hartberg** zurzeit alles um das Thema Musik und Tanz. Beim Einstudieren neuer Tänze können die Kinder ihrem Drang nach Bewegung nachkommen und verbinden diesen mit Musik. Gleichzeitig wird die Koordination und die Merkfähigkeit sowie das eigene Körpergefühl beim Tanzen gestärkt. Neben der aktiven Bewegung dient die Musik auch als Mittel zur Entspannung bei gemeinsamen musikalischen Fantasiereisen oder Klanggeschichten.

Das soziale Miteinander sowie das eigene Rhythmusgefühl stärken die Kinder beim Singen und Musizieren. Diese und weitere Angebote erlauben den Kindern sich musikalisch auszutoben und sie erleben die vielseitige Welt der Musik im gemeinsamen Hortalltag.



Stahlbau



Auftragsfertigung



MMS Gerlitz verwandelt Weltliteratur in ein modernes Grusical

Die 4. Musikklasse der MMS Gerlitz steckt mitten in den Vorbereitungen für ihr Musical „The Canterville Ghost“ – frei nach Oscar Wilde. Am 27. März 2025 verwandelt sich der Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle um 19:00 Uhr in ein gruseliges britisches Herrenhaus. Dort sorgt das Aufeinandertreffen des ehrwürdig britischen Lebensstils und der lockeren, unbeschwerten amerikanischen Art für so manchen amüsanten Dialog. Die Gespenster des Hauses tragen auch ihres dazu bei, dass der Humor nicht zu kurz kommt. Die Darsteller*innen bereiten sich seit Monaten hochmotiviert auf diesen Abend vor: Sie schlüpfen in die verschiedensten Rollen des Stücks, gestalten und arrangieren die dazu passenden Kostüme sowie das sehr auf-



wändige Bühnenbild und erarbeiten alle Songs und Choreographien gemeinsam mit ihren Lehrer*innen. Weltliteratur wird an diesem Abend mit zeitlosen und aktuellen Musikhits zu einem besonde-

ren Erlebnis. Für Karten und den Zugang zu unserem Livestream besuchen Sie bitte unsere Homepage www.diegerlitz.at oder kontaktieren Sie uns telefonisch unter +43 3332 603420.

Embracing Technology – MS und SMS Hartberg mit IT-Schwerpunkt ist dabei!

Die Sportmittelschule Hartberg mit IT-Schwerpunkt wurde nach einem Bewerbungsverfahren als eine von 20 Expert+ Schulen ausgewählt, an dem Projekt „Embracing Technology“ der Innovationsstiftung für Bildung teilzunehmen. In den kommenden eineinhalb Jahren wird ein Digitalisierungskonzept ausgearbeitet, das den Einsatz neuer Technologien an der Schule vorsieht. Diese Technologien sollen einerseits Lehrkräfte dabei unterstützen, den Unterricht effizienter und effektiver zu gestalten, und andererseits Schüler*innen gezielter fördern. Für dieses einzigartige Projekt wird der Schule auch eine Förderung von der Innovationsstiftung zugesprochen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Einsatz von KI im Unterricht. Wir als Schule sind besonders stolz und sehen dieses Projekt als weitere Bestätigung der guten Arbeit an.



Mittwoch 2. Juli 2025, 14.00 – 18.00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR in der Musikschule Hartberg

Am Tag der offenen Tür habe Sie die Möglichkeit, beim Musikunterricht zu schnuppern, alle Instrumente auszuprobieren und genauer kennen zu lernen.

**NEUANMELDUNGEN
sind ebenfalls möglich.
03332/603-480**



Tag der Elementarbildung

Hartberg: Kinderlachen als Motivation

Am Tag der Elementarbildung wurde am Hauptplatz auf die Vielfalt des Berufs aufmerksam gemacht.

Unter dem Motto „Elementar! Die beste Bildung aller Zeiten für jedes Kind“ stand heuer der österreichweite Tag der Elementarbildung. Das Ziel bestand darin, die gesamtgesellschaftliche Relevanz von Elementarbildung aufzuzeigen. Damit das auch langfristig so bleibt, ist es aus Sicht der Elementarpädagog*innen dringend notwendig, die beruflichen Rahmenbedingungen immer weiter zu verbessern.

Bunt und vielfältig

Am Hartberger Hauptplatz versammelten sich zahlreiche Kindergartenkinder, Vertreter der Hartberger Kinderbetreuungseinrichtungen sowie Schüler*innen und Lehrer*innen der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik (BAfEP). „Wir wollen heute darauf hinweisen, wie schön, bunt und vielfältig der Beruf der Elementarpädagogen“, so BAfEP Hartberg-Direktor Kurt Wiesinger, der die Gelegenheit nutzte, der Stadtgemeinde Hartberg für die gute Zusammenarbeit zu danken.

Bgm. Marcus Martschitsch wies in seinen Grußworten auf den hohen Stellenwert der elementaren Bildung hin. „Unsere Kinder brauchen gut ausgebildete und motivierte Elementarpädagog*innen“, so Martschitsch. Ergänzt wurde die Kundgebung durch Lieder und kurze Statements der Kindergartenkinder und der Schüler*innen der BAfEP Hartberg, abschließend wurden gemeinsam Wünsche, symbolisch in Seifenblasen verpackt, gegen den Himmel geschickt.

Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind in der BAfEP Hartberg noch jederzeit möglich:
www.bafep-hartberg.at



Bgm. Marcus Martschitsch wies auf den hohen Stellenwert der Kinderbildung hin.

Ewald Gabriel
BRANDSCHUTZTECHNIK e.U.

Beratung · Prüfung · Füllung · Verkauf
cert. Brandschutztechniker

8225 Pöllau · Hauptplatz 8
Tel.: 03335-20218
Mobil: 0664 2381438
E-mail: g.brandschutz@aon.at
www.gabriel-brandschutz.at

Nächster Durchgang des BAFEP-Kollegs für Elementarpädagogik!

Mit Ende Juni werden die nächsten Absolvent*innen des 4-semestrischen Kollegs für Elementarpädagogik an der BAFEP Hartberg in die Arbeitswelt entlassen. Alle werden eine fixe Anstellung in den Kindergärten und Kinderkrippen der Umgebung haben und werden das Gelernte in ihre Berufspraxis umsetzen. Für das Schuljahr 2025/26 wurde der vierte Durchgang dieser Kurzausbildung zur Erlangung eines Diploms als Elementarpädagoge/in genehmigt.

Für diese Ausbildung ist eine Förderung über das AMS möglich.

Infos dazu bei der Open-house-Veranstaltung am Mittwoch, 26.03.2025 ab 16:00 Uhr in der BAFEP Hartberg

Es sind noch freie Plätze vorhanden. Anmeldungen sind jederzeit unter direktion@bafep-hartberg.at möglich.

Detailinformationen zur Ausbildung findet man unter <https://www.bafep-hartberg.at/kolleg-an-der-bafep-hartberg/>.



de La Tour Schulen davinci – Dein Freiwilliges Sozialjahr bei uns

Dich erwarten...

- ... 9 Monate mit vielen positiven, wertvollen Erfahrungen in der Arbeit mit unseren Schüler*innen in Hartberg.
- ... ein monatliches Taschengeld (mind. 500,00 €) bei einer 34-Stunden-Woche
- ... eine Aufrechterhaltung der Familienbeihilfe, Sozialversicherung die Anrechnung des Freiwilligen Sozialjahres für den Zivildienst
- ... ein kostenloses Klimaticket



de La Tour Schulen davinci - Spendensammlung für den Tierschutz

Weihnachten ist das Fest der Liebe und die 2. Klasse Sekundaria hat in diesem Jahr ein Zeichen der Nächstenliebe gesetzt.

Gemeinsam als Klasse haben die Kinder viele Kekse in der Schule gebacken. Diese waren im Zuge unserer jährlichen Weihnachtsfeier gegen eine freie Spende erhältlich. Wir bedanken uns für jede Spende und jede Teilnahme an unserem Weihnachtswunder, wodurch wir den Erlös – beachtliche 465 Euro – an den Verein „Tierschutz Hartberg“ spenden konnten. Mit diesem Geld kann wieder vielen Tieren geholfen werden.



Veranstaltungsschutz • Revierstreifendienste • Verkehr & Parkplatzbetreuung • Objektbewachung • Parkraumbewirtschaftung • Alarmzentrale



Security & Detektei

office@secdec.at • www.secdec.at

„Resnackable“ überzeugt beim „Elevator Pitch“

Beim zwölften „Elevator Pitch“ der Jungen Wirtschaft zeigte sich einmal mehr, wie viel Innovationskraft in der steirischen Gründerszene steckt. Besonders hervorgetan hat sich dabei die Schülerinitiative „Resnackable“ der BHAK Hartberg, die mit ihrer Idee, gerettetes Obst und Gemüse in nachhaltige Snacks zu verwandeln, die Schülerwertung für sich entschied.

In nur 90 Sekunden mussten 15 Finalist*innen während einer Liftfahrt die Jury von ihren Ideen überzeugen.

Mehr als 80 Bewerber*innen hatten sich zuvor der Herausforderung gestellt – darunter Jungunternehmer*innen aus der ganzen Steiermark.

Den besonderen Erfolg der Junior Company „Resnackable“ würdigte die Jury einstimmig. Indem gerettetes Obst und Gemüse zu gesunden Snacks verarbeitet wird, verbindet „Resnackable“ Nachhaltigkeit mit Wirtschaftlichkeit und setzt ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendungen.



Lange Nacht der HLW Hartberg



Unter dem Motto „Eine bissfeste Nacht: Ernährung trifft Wirtschaft“ lud die HLW Hartberg zu ihrer traditionellen „Langen Nacht“ ein. Neben den zahlreichen Besucher*innen konnten auch Ehrengäste und Vertreter aus Politik und Wirtschaft, wie beispielsweise der Bürgermeister der Stadt Hartberg, Herr KommR Ing. Marcus Martschitsch, Herr LAbg. Dr. Wolfgang Dolesch, Herr Christian Sommerbauer, Regionalstellenobmann der Wirtschaftskammer, und Herr Kammerobmann Herbert Lebitsch begrüßt werden.

Ein besonderes Highlight des Abends war die Genussmeile. Regionale Betriebe wie Goldblatt, Gut behütet, David Kirchsteiger (Aquaponik-Farm), Bäckerei Nöhrer, Schokoladenmanufaktur Felber,

Weingut Pöltl und Toni Bräu präsentierten ihre hochwertigen Produkte. Neben der Genussmeile stand auch ein mitreißender Vortrag von Dr. Fritz Treiber zum Thema Ernährung am Programm.

Seit über 10 Jahren planen und beraten wir erfolgreich für unsere Kund:innen mit dem Fokus auf nachhaltige, ökologische und ökonomische Projekte. Unsere Expertise entwickeln wir kontinuierlich durch nationale und internationale Forschungsprojekte weiter.

- Energieberatungen
- Planung und Fachaufsicht Haustechnik
- Energieausweise
- Arbeitssicherheit
- Förderabwicklung
- Brandschutz

Wir suchen weitere
Mitarbeiter:innen
für unser tolles Team!



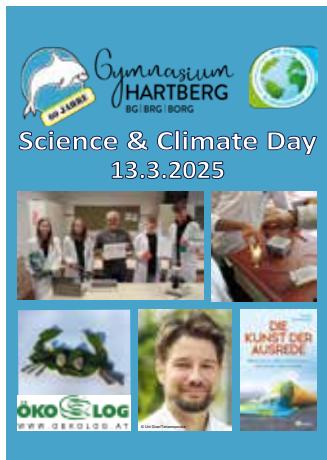
Reiterer & Scherling

A-8230 Hartberg
Ressavarstraße 64

+43 664 497 66 85
www.reiterer-scherling.at



SCIENCE and CLIMATE DAY am Gymnasium Hartberg



Im Rahmen des 60-Jahr-Jubiläums findet am Donnerstag, 13.3.2025, der Science and Climate Day am Gymnasium Hartberg statt. Der Tag ist dem naturwissenschaftlichen Zweig des Gymnasiums sowie dem Klima- und Umweltschwerpunkt unserer Schule gewidmet. Es gibt zahlreiche naturwissenschaftliche Experimente, ein Repair-Café mit der Möglichkeit Alltagsgegenstände reparieren zu lassen sowie einen veganen Kochworkshop, ein Upcycling Projekt und vieles mehr.

Um 18 Uhr hält Dr. Thomas Brudermann, renommierter Psychologe und Nachhaltigkeitsforscher sowie Autor, den Vortrag „Die Kunst der Ausrede“. Brudermann gilt als Experte für menschliches Entscheidungsverhalten und kennt die inneren und äußeren Widersprüche im Umgang mit zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen. Der Eintritt ist frei.

Hülsenfrüchte in aller Munde an der Fachschule Hartberg St. Martin



Im Jänner drehte sich der praktische Unterricht in Ernährungs- und Küchenführung der Fachschule Hartberg für den 2. Jahrgang ganz um das Thema Hülsenfrüchte. Die Schüler*innen setzten sich intensiv mit diesen wertvollen Lebensmitteln auseinander und bereiteten köstliche Gerichte zu.

Auf dem Speiseplan standen unter anderem eine klassische Linsencremesuppe, steirischer Käferbohnburger, Linsenlasagne sowie ein Wok mit Edamame. Ein süßes Highlight war der köstliche Apfel-Bohnenkuchen. Hülsenfrüchte sind wahre Kraftpakete: Sie liefern wertvolles pflanzliches Eiweiß, Ballaststoffe und wichtige Mineralstoffe wie Eisen und Magnesium. Zudem sind sie sättigend und unterstützen eine gesunde Verdauung. Besonders in einer nachhaltigen und ausgewogenen Ernährung spielen sie eine bedeutende Rolle.

Die Schüler*innen hatten große Freude an der Zubereitung der Gerichte und waren begeistert von den vielfältigen Möglichkeiten, die Hülsenfrüchte in der Küche bieten. Auch geschmacklich überzeugten die Speisen – ein Genuss für alle Sinne!

Poly-Cup



Am 23. Jänner nahmen wir heuer wieder am alljährlichen Poly-Cup teil. Die gelungene Veranstaltung wurde von der PTS Gleisdorf vorbildlich organisiert. 7 Teams aus der Ost-Region kämpften auch dieses Jahr wieder um die 2 begehrten Landes-

finalplätze. Wir sind stolz, dass wir heuer trotz einiger krankheits- und verletzungsbedingter Ausfälle dennoch eine Mannschaft stellen konnten. Nach einer knappen Niederlage im Auftaktspiel mussten wir uns in den nächsten Begegnungen gegen die späteren Finalisten geschlagen geben. In den letzten beiden Spielen konnten wir jedoch durch eine geschlossene Mannschaftsleistung noch den 6. Tabellenrang sichern. Mit dem vermeintlichen Siegestor in letzter Sekunde, das jedoch annulliert wurde, konnten wir das Turnier mit erhobenen Händen beenden und die Heimreise nach Hartberg antreten. Hierbei möchten wir uns noch bei den Raiffeisenbanken Hartberg und Dechantskirchen für das Bussponsoring bedanken.

EASY DRIVERS
FÜR ZUM FÜHRERSCHEIN

**Mit uns ist der Führerschein
keine Wissenschaft**

Jetzt Führerschein machen!

24.03. Osterferien
11.04

EASY DRIVERS Martschitsch
Sackgasse 3, 8230 Hartberg
INFOLINE: 03332 62 373

Hartberg Sport von A-Z

TSV Egger Glas Hartberg im ÖFB-Cup Halbfinale

Die 7. Bundesligasaison des TSV Egger Glas Hartberg zieht in die finale Phase ein – und wie! Am letzten März-Wochenende geht der Finaldurchgang los, wo es für unsere Blau-Weißen wichtig sein wird, in Form zu sein. Am 2. April steht das UNIQA ÖFB-Cup-Halbfinale gegen Austria Wien auswärts am Programm. Zum vierten Mal in der Vereinsgeschichte steht der TSV im Halbfinale (1999, 2012, 2022, 2025). Mit 22 erzielten Treffern (11:1 gegen Bischofshofen, 6:0 gegen Lafnitz, 3:0 gegen Austria Lustenau und 2:0 n.V. gegen Stripfing) und zwei Führenden in der Schützenliste (Mijic/Avdijaj mit je 6 Treffern) befindet sich der TSV im Pokalbewerb in Torlaune. Wenn Heil, Wilfinger & Co. schon so weit kommen ist das große Ziel und der absolute Traum natürlich der Finaleinzug. Damit die Hürde in der Vorschlussrunde gemeistert wird, benötigt die Schmid-Truppe die Unterstützung der treuen TSV-Fans! Alle Informationen zum Finaldurchgang-Abo, zum Cup-Halbfinale und zu den Heimspielen gibt's auf der Homepage unter www.tsv-hartberg-fussball.at.



TSV Preisschnapsen



Bei der 8. Auflage des TSV-Preisschnapsen am 1. Februar 2025 krönte sich **Manfred „Fredi“ Scherf** aus Flattendorf zum **Schnapserkönig und gewann das Preisschnapsen** in den VIP-Räumlichkeiten der Profertil Arena Hartberg. Der verdiente Sieger durfte sich über die Siegertrophäe und die TSV-Halbjahres-VIP-Karte für das Frühjahr 2025 sowie einen Thermen-eintritt freuen. Die weiteren Stockerlplätze sicherten sich **Mario Pörtl** (Hartberg) und der Vorjahreszweite **Johann Pürscher** (Auffen). Der „Brezen“ für den ersten „Schneider“ (gesponsert von Schreiner's Bakery) ging an **Alfred Singer**. Bestplatzierter aus dem TSV-Lager war Vorstandsmitglied **Helmut Kammel** auf dem starken 4. Platz. Danke an 70 teilnehmende Schnapser für's dabei sein, wir freuen uns auf die neunte Auflage 2026! Danke auch an das Schiedsrichter- und Schreiberteam **Gerhard Breitenfelder**, **Erich Breitenfelder**, **Johann Eberhaut** und **Zita Hammer** für die perfekte und reibungslose Durchführung des Schnapsturniers.

Die Siegertafel: 2015 | Kurt Riedl, 2016 | Lorenz Luef, 2017 | Franz Lechner, 2019 | Kurt Riedl (Februar), 2019 | Erich Korherr (November), 2023 | Edith Kaiser, 2024 | Siegfried Gschiel 2025 | Manfred Scherf.

Styrian Indoor Masters



Ein voller Erfolg war das 6. Styrian Indoor Masters für U14-Nachwuchs-Fußballteams in der Stadtwerke-Hartberg-Halle. Perfekt organisiert vom SV St. Johann in der Haide unter der Leitung von Obmann Mario Zugschwert und der Fußballschule Raffl zeigten 32 Mannschaften aus elf Nationen ihr Können. In einem hochklassigen Finale gewann der FC Brügge gegen den FC Bayern München vor den Augen von weit mehr als 1.000 begeisterten Zuseher*innen mit 1:0 und konnte damit seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Im Spiel um Platz 3 setzte sich der SK Sturm Graz gegen Herta BSC Berlin mit 3:1 durch. Auf den weiteren Rängen platzierten sich NK Maribor, Red Bull Salzburg, FC Chelsea und Juventus Turin. Auch die TSV Juniors Hartberg sowie der Nachwuchs aus Hartberg Umgebung und aus St. Johann in der Haide durften internationale Fußballluft schnuppern.

Unter den Gratulanten waren EU-Abgeordneter Reinhold Lopatka, die beiden Bürgermeister Marcus Martschitsch (Hartberg) und Günter Müller (St. Johann in der Haide) sowie Raiffeisenbank Region Hartberg-Prokuristin Andrea Konrath. Dank galt allen Sponsoren und freiwilligen Helfern, die maßgeblich zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

2024 Ananas BoYs Trial Radlfoan

Eine erfolgreiche Bike-Trial-Saison 2024 haben die Fahrer*innen der Ananas BoYs absolviert. Die 5 Besten jeder Schwierigkeitskategorie wurden in Triesen bei der ÖTSV Jahressiegerehrung gekürt.

An 8 Bewerbstagen konnten die Trialer sich mit nationalen und auch internationalen Startern messen. Die Austragungsorte des österreichischen Trial-CUP2024 waren in Purgstall, Gmunden, Graz und bei den Ananas BoYs in Hartberg. Bei den Bewerben waren insgesamt 288 Fahrer*innen, aus Österreich, Polen, Ungarn und der Slowakei am Start.

Ziel war es, bei jedem Bewerb in 5 Sektionen die jeweils 3mal befahren werden mussten, die höchste Punktezahl (d.h. möglichst fehlerfrei) zu erringen.

Es sind verschiedene Hindernisse ausgesteckt, die Steigerung der Schwierigkeitsstufen beginnt mit der Spurfarbe WEISS, BLAU, GRÜN, ROT und die Elite Spur GELB.

Von den Ananas Boys konnten 13 Pokale, davon 2x CupMeister (Rechberger Sebastian-Weiss, Allmer Florian-Blau), 4x VizeCupmeister (Pichler Leo- Weiss,



Heinzelmann Felix-Blau, Allmer Johannes-Grün, Weber Sebastian-Rot), 2x3te (Kitting Laura-Weiss, Ringhofer Marlin-Blau), 2x4te (König Peter-Weiss, Weber Noah-Grün), 3x5te Plätze (Adhofer Armin-Weiss, Heinzelmann Maximilian-Blau, Kitting Lucas-Grün) errungen werden!!

Durch die intensive Nachwuchsarbeit konnte ein noch nie dagewesenes Starterfeld zu den Welt-Jugend-Spielen nach Deutschland entsendet werden.

Gesamt 6 Burschen, davon 2xAnanas

BoYs (Sebastian W. und Lucas K.) und das erste Mädchen Laura K. (Ananas BoYs) durften sich mit der Weltelite messen.

Nächstes Trial Event in Hartberg ist am 28. und 29. Juni 2025 bei den Ananas BoYs TRial Radlfoan. Am Sonntag den 29.06. findet zusätzlich die Trial Staatsmeisterschaft statt. Hier sind die Fahrer des österreichischen Nationalteams bei freiem Eintritt zu bestaunen.

SMS Hartberg - Schülerliga Fußball U13 - 2024, ein Jahr mit traumhaften Erinnerungen

2024 war ein großartiges Jahr für die Fußballmannschaft der Schülerliga U13. Die Mannschaft erreichte beeindruckende Platzierungen und zeigte hervorragende Leistungen auf dem Fußballplatz. Höhepunkt war im Frühjahr der 6:0 Halbfinalesieg vor heimischem Publikum in der Pro fertil Arena, wo über 300 Schüler*innen unsere Schulmannschaft von der Tribüne aus anfeuerten. Am Ende erreichten wir den 2. Platz im Landesbewerb von über 140 teilnehmenden Mannschaften. Eine stolze Leistung

im gesamten Turnier und ein sehr guter Abschluss auf Landesebene. Im Schuljahr 2024/2025 wurde das Vorrundenturnier im Bezirk Hartberg erfolgreich gestaltet und auch das Bezirksfutsalturnier konnte in einem spannenden Finale gewonnen werden. Ein tolles Jahr mit vielen Erfolgen und unvergesslichen Momenten!

Einblick in das Training: Die Kicker der SMS Hartberg haben vier Wochenstunden Fußball zusätzlich pro Woche. Das Training mit den Schwerpunkten Spielformen, technische und taktische Elemente sowie viel Ballkontakt fördert die Entwicklung der Spieler auf mehreren Ebenen. Die Trainingsreize werden mit den Vereinen abgestimmt, um die Kinder bestmöglich zu fördern.



Hartberg 2024

Do., 15. Mai 2025



„Das Geheimnis der 3 Tenöre“ – Lions-Club Hartberg

19:30 Uhr im Festsaal der
Stadtwerke-Hartberg-Halle

Eine Hotel-Suite, drei Tenöre, zwei Ehefrauen, drei „Liebschaften“ und ein Konzertsaal voller Opernfans. Die Bühne ist bereitet für das Konzert des Jahrhunderts. Gelingt es Produzent Henry Saunders den liebeshungrigen Star-Tenor Tito Merelli und seine heißblütige Ehefrau Maria im Zaum zu halten? Loderndes Temperament, folgenschwere Verwechslungen, dramatische Eifersuchtsanfälle und stürmische Beziehungen drohen den großen Auftritt wenige Stunden vor der Premiere scheitern zu lassen. Assistent Max hat alle Hände voll zu tun, um das Fiasko abzuwenden.

Das Ensemble der „Komödie Graz“ gastiert mit dieser rasanten Verwechslungskomödie über Irrungen und Wirrungen im Opern-Business in Hartberg - Arien und überraschende Wendungen inklusive.

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt karitativen Zwecken zugute. Da die Vorstellung mit großzügiger Unterstützung vieler Firmen aus dem Bezirk finanziert ist, wird der gesamte Kartenerlös als Spende für eine gute Sache verwendet. Die Gastvorstellung der Komödie Graz wird gemeinsam mit der Stadtgemeinde Hartberg veranstaltet. Alle Theaterabonnenten haben ihre reservierten Sitzplätze.

Eintritt: VVK: € 28,-- AK: € 35,--
Karten erhältlich unter: 0664/9398015
und bei allen Lions-Mitgliedern

Sa., 28.6. 2025, 19.30 Uhr, Schlosshof Hartberg



Schlosshofserenade Hartberg open air

Ausführende: Lukas Nisandzic – Gitarre
Kammerorchester Hartberg
Hermine Pack – Dirigentin



Programm: Joaquín Rodrigo (1901 - 1999):

Concierto de Aranjuez
für Gitarre und Orchester,

Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840 - 1893):
Romeo und Julia,
Der Nussknacker Ballettsuite op. 71a

Der in Innsbruck und Wien ausgebildete, großartige Gitarrist, Lukas Nisandzic, Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe, gastiert zum ersten Mal in Hartberg bei der Schlosshofserenade 2025 und zeigt sein kunstvolles, virtuoses Können im weltberühmten Concierto de Aranjuez für Gitarre und Orchester des spanischen Komponisten Joaquín Rodrigo. Beeindruckt von den Schönheiten der Gärten des Königlichen Palastes in Aranjuez entstand 1939 das dreisätzige Werk, dessen 2. Satz einer der populärsten der Musikgeschichte wurde. Die Uraufführung fand 1940 mit dem Solisten und Widmungsträger Regino Sáinz de la Maza in Barcelona statt.

Inspiriert von William Shakespeares Theaterstück, der tragischen Liebesgeschichte von Romeo und Julia, komponierte Pjotr Iljitsch Tschaikowski im Oktober und November 1869 seine sinfonische Dichtung, die „Ouverture – Fantaisie“ Romeo und Julia für großes romantisches Orchester. Mit „Ouverture“ ist die Form, mit „Fantaisie“ der Charakter des Werkes als Tondichtung programmatischen Inhalts gekennzeichnet. Nach mehrmaligen Überarbeitungen erlebte die Komposition Romeo und Julia 1870 in Moskau ihre Uraufführung und brachte dem Komponisten den Durchbruch.

Nach den beiden großen Balletten „Schwanensee“ und „Dornröschen“ entstand das Ballett Der Nussknacker nach einer französischen Adaption des Märchens „Der Nussknacker und der Mäusekönig“ von E.T.A. Hoffmann. Die Uraufführung des Balletts Der Nussknacker fand 1892 in St. Petersburg statt. Pjotr Iljitsch Tschaikowski stellte acht farbig orchestrierte Sätze aus dem Ballett zur Suite op. 17a zusammen.

Freuen Sie sich auf einen interessanten, romantischen und klangmalerischen Konzertabend mit großem Orchester und genießen Sie die wunderbare Musik zweier Großmeister ihrer Zeit im wunderschönen Ambiente des Schlosshofes Hartberg.

Kartenverkauf: im Bürgerservice im Rathaus Hartberg 03332/603-131,
im Gasthof Pack 03332/62470 und unter der Hotline: 0664 4531836

Bei Schlechtwetter findet das Konzert am Sonntag 29.6.2025 um 19.30 Uhr statt.

Hartberg 2024

Hartberg

„Les Miserables“ – Musical-Festspiele-Hartberg



Musical im Schlosshof Hartberg

Intendant: Alois Lugitsch, Regie: Charly Vozenilek, Choreographie: Kaya Lasika, Kostüme: Erna Haider, Maske: Waltraud Löffler

„Les Miserables“ ist eine Musical-Neuproduktion nach dem gleichnamigen Roman von Victor Hugo. Beschwingt, bewegt, dramatisch, zugespitzt und bunt wird die Lebенsgeschichte von Jean Valjean und seines Gegenspielers Polizeiinspektor Javert auf die Bühne gebracht.

Jean Valjean wird aus dem Gefängnis entlassen. Kein Haus nimmt ihn auf, nur Bischof Myriel von Digne öffnet ihm die Tür und behandelt ihn respektvoll. In der Nacht jedoch stiehlt er dem Gastgeber das Silbergeschirr und verschwindet. Der Dieb wird erwischt und am nächsten Tag dem Bischof vorgeführt. Dieser fordert die Gendarmen auf, Jean Valjean freizulassen, da er ihm das Silbergeschirr „geschenkt“ habe. Und zu Jean Valjean: „Mein Bruder, Sie haben vergessen, den Silberleuchter mitzunehmen.“ Dieses Kernerlebnis bewegt Jean Valjean, sein Leben zu ändern und ein guter Mensch zu werden. Wird es ihm gelingen, seine Vorsätze ins Leben umzusetzen? Jean Valjean lebt in einer dramatischen Zeit, in einem Umfeld mit viel Elend, gepaart mit einer revolutionären Stimmung in Paris und konfrontiert mit verschiedensten persönlichen Lebенs- und Zukunftsvorstellungen.

Identitätsmäßig ein Leben lang auf der Flucht, versucht er diese letzte Frage innerlich zufriedenstellend zu beantworten: Soll er zu seinem wahren Namen, zu seinem innersten ICH stehen, auch wenn er in Gefahr läuft, dabei sein Liebste zu verlieren?

Jean Valjean und seine Mitmenschen stehen nicht isoliert da, im Hintergrund wirken zwei geheimnisvolle, gegensätzliche Mächte, dem Licht und der Finsternis zugeordnet. Sie ringen in einem gewaltigen Kampf um jede Einzelperson, jede einzelne Seele, gleichsam um die Zukunft der Menschheit.

In den Hauptrollen:

Jean Valjean – Thomas Schleimer
Javert – Tobias Lugitsch
Fantine – Julia Wetzelberger
Cosette – Valentina Ganster
Marius – Noa Rodler-Borg
Enjolras und Felix – Nico Paar
Herr Thénardier – Robert Schöck
Frau Thénardier – Elisabeth Traint
Éponine – Elen Ranja Schweighofer
Gavroche – Clemens Löschberger
Kleine Cosette – Sophia Lugitsch-Nill
Bischof – Erwin Holub

Aufführungstermine:

11./12. Juli 2025 – 20.00 Uhr
Schlosshof Hartberg
17./18./19. Juli 2025 – 20.00 Uhr
Schlosshof Hartberg
23./24./25. Juli 2025 – 20.00 Uhr
Schlosshof Hartberg
Einlass jeweils um 19.00 Uhr

Karten:

web: www.musical-festspiele.com
Mail.: info@musical-festspiele.at
Tel.: 0664/939 80 15

City Kreativstudio



Kunst, die bewegt -

Adriana Schatzmayr-Loidl in Hartberg
Tauche ein in eine Welt voller Farben und Emotionen! Die renommierte Künstlerin Adriana Schatzmayr-Loidl präsentiert ihre faszinierenden Werke im Künstlertreff CITY KREATIVSTUDIO in der Fußgängerzone von Hartberg.

Adriana Schatzmayr-Loidl, seit 2000 freischaffende bildende Künstlerin, verzauert mit ihrer Kunst nicht nur in ihrem Atelier in Pischelsdorf am Kulm, sondern auch international. Ihre Werke waren bereits im Museumsquartier Wien, Pariscollagecollective in USA Seattle, Landesmuseum Eisenstadt und vielen anderen renommierten Orten zu sehen. Nutze die Chance, das perfekte Bild für dein Zuhause zu finden und lass dich von der Kreativität einer der spannendsten Künstlerinnen der Steiermark inspirieren! Ein Besuch lohnt sich immer - Kunst, die dein Herz berührt und deinen Geist beflügelt!

Während der Ausstellung bieten wir spannende Zeichenkurse an:

Manga und Comics für Jugendliche ab 10 Jahre: Zwei-Tages-Kurs am 29. und 30.7., jeweils 10-12 Uhr

Aquarellkurs für Anfänger:

30.7., 16-19 Uhr

Aquarellkurs für Fortgeschrittene:

31.7., 16-19 Uhr

Entdecke dein künstlerisches Talent unter professioneller Anleitung! Infos, Materialienliste und Anmeldung bitte unter 0664 4048596.

Eröffnung: Di. 17.06.2025

Ausstellungsdauer bis So, 17.08.2025
freitags von 16 bis 20 Uhr, samstags von 10 bis 14 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Mein Sommer im HERZ – Badegenuss bei jedem Wetter

Die Freibadsaison in Hartberg startet am 24. Mai 2025, heuer auch wieder in Verbindung mit dem Hallenbad.

Gerade bei unsicheren Wetterlagen kann das HERZ mit diesen Vorzügen punkten, neben den tollen Angeboten für Schüler*innen und Jugendliche werden sich auch Familien mit Kleinkindern in unserem einzigartigen Kinderbecken mit Weichboden wohlfühlen.

Ein idealer Geschenktipp für den Osterhasen ist die HERZ Sommersaisonkarte, erhältlich ab 01. April an der Service Zone im HERZ Hartberg. Gültig ist sie bereits ab 1. Mai, bis zur Freibaderöffnung am 24. Mai kann man das Hallenbad nutzen oder das herrliche Wetter auf unserer Sonnenterrasse genießen.

Nähtere Informationen erhalten Sie an der HERZ Service Zone unter herz@hartberg.at, oder 03332/ 603 603.



(c) Bernhard Bergmann

HERZ - Hartberger Erholungs- und Freizeitzentrum

Wiesengasse 16, 8230 Hartberg

Öffnungszeiten HERZ (Freibad & Hallenbad) in der Freibadsaison: Mo-So 9 bis 20 Uhr

www.hartberg.at

H SOMMER Campus

**06. – 12.07.2025 MP14 PRO
Volley Camp NEU!!!**

- 07. – 11.07.2025 Beachweek I
- 07. – 11.07.2025 Campusweek I
- 07. – 11.07.2025 Tenniscamp I
- 07. – 11.07.2025 Active Coding Week
- 14. – 18.07.2025 Zaubercamp
- 14. – 18.07.2025 Sommerbike-Camp
- 14. – 18.07.2025 Tenniscamp II
- 14. – 18.07.2025 Dschungelcamp I
- 14. – 18.07.2025 Leichtathletik-Camp I
- 21. – 25.07.2025 Dschungelcamp II
- 28.07. – 01.08.2025 Fußballcamp
- 30.07. – 01.08.2025 Summerdancedays
- 04. – 08.08.2025 Beachweek II
- 04. – 08.08.2025 Campusweek II
- 04. – 08.08.2025 Tennicamp III
- 04. – 08.08.2025 Leichtathletik-Camp II
- 11. – 15.08.2025 Footvolley-Camp
- 25. – 27.08.2025 Englischcamp Minis
- 25. – 29.08.2025 Englischcamp Maxis
- 25. – 29.08.2025 Dschungelcamp III

Dank dem unermüdlichen Einsatz und der Professionalität aller Organisatoren, Mitwirkenden und selbstverständlich auch der Teilnehmer sind die Sommercamps jedes Jahr ein voller Erfolg. Der Sommercampus ist nicht mehr wegzudenken, bietet stets ein volles und buntes Programm und unterstützt damit die Eltern bei der Betreuung ihrer Sprösslinge. Ganz im Sinne des umfassenden Campus-Gedankens, deckt das Angebot einen breiten Bogen von Sport über Wissen bis zum Abenteuer ab. 21 Camps (13 verschiedene) werden angeboten. 1000 Kinder verbringen dort und in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen einen Teil ihrer Sommerferien.



Alle Infos zu den angebotenen Camps und Kursen erhalten Sie unter sport@hartberg.at oder auf www.campus-hartberg.at.

Wir freuen uns auf Sie!



OSTERMARKT

Samstag

12.04. 10 bis 17 Uhr
Hauptplatz u. FUZO

PALMSONNTAGSMESSE – FESTAKT KIRCHENKREUZ

Sonntag

13.04. ab 10 Uhr
Hauptplatz

OLDTIMER FRÜHSTÜCKSTREFFEN

Samstag

26.04. ab 9 Uhr
Hauptplatz

RADPARADE

Sonntag

27.04. ab 13 Uhr
Hauptplatz

Wir freuen uns auf Sie!

Foto: Stefanie Pristinger Photography



MAIBAUMSTELLEN
Donnerstag
01.05. ab 14 Uhr
Hauptplatz

**AUTOSCHAU
MODENSCHAU**
Freitag
09.05 ab 10 Uhr
Hauptplatz u. FUZO

**FLOHMARKT &
KUNSTHAND-
WERKSMARKT**
Samstag
Hauptplatz

PFLANZENMARKT
Freitag
16.05. 13 bis 17 Uhr
FUZO